BEDIENUNGSANLEITUNG

ProLite

LCD Monitor

DEUTSCH

ProLite LH3252HS
ProLite LH4352UHS
ProLite LH5052UHS
ProLite LH5552UHS
ProLite LH6552UHS

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung für den iiyama TFT-Monitor und bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Damit Ihre Arbeit nicht durch Fehleinstellungen getrübt wird, bitten wir Sie, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und dieses Handbuch durchzulesen, bevor Sie Ihren neuen iiyama TFT-Monitor das erste Mal in Betrieb nehmen. Bitte bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

ERKLÄRUNG DER CE-KONFORMITÄT

Dieser LCD Flachbildschirm entspricht den Anforderungen der EG/EU Richtlinien 2014/30/EU, “EMV Richtlinie”, 2014/35/EU, “Niederspannungsrichtlinie”, 2009/125/EG, “ErP Richtlinien” und 2011/65/EU, “RoHS Richtlinien”.

ACHTUNG:

Das ist ein Klasse A Produkt. Falls dieses Produkt in häuslichem Umfeld verwendet wird, kann es zu Funkstörungen kommen. Der Benutzer muss dann ggf. entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen.

IIYAMA CORPORATION: Wijkermeerstraat 8, 2131 HA Hoofddorp, The Netherlands

Modell Nr. : PL3252H, PL4352UH, PL5052UH, PL5552UH, PL6552UH



Wir empfehlen Ihnen, gebrauchte und nicht mehr benötigtes Equipment fachgerecht zu recyceln. Nützliche Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler, Ihrem iiyama Service-Center und im Internet unter: www.iiyama.com.

- Änderungsrechte vorbehalten.
- Alle verwendeten Handelsnamen und -marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.
- Eprel-Registrierungsnumme
  LH3252HS-B1 : 651648, LH4352UHS-B1 : 623399, LH5052UHS-B1 : 589950, LH5552UHS-B1 : 543240, LH6552UHS-B1 : 459884

INHALTSÜBERSICHT

FÜR IHRE SICHERHEIT 1
SICHERHEITSHINWEISE 1
BESONDERE HINWEISE ZU LCD-MONITOREN 3
KUNDENDIENST 5
REINIGUNGSHINWEISE 5
VOR DER BEDIENUNG DES MONITORS 6
LEISTUNGSMERKMALE 6
PACKUNGSINHALT 6
AUSPACKEN 7
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : MONITOR (ProLite LH3252HS) 8
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : MONITOR (ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS) 10
INSTALLATION 13
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : FERNBEDIENUNG 15
VORBEREITUNG DER FERNBEDIENUNG 16
FERNBEDIENUNGS ID 17
GRUNDFUNKTIONEN 18
MONITOR ANSCHLIESSEN : ProLite LH3252HS 21
MONITOR ANSCHLIESSEN: ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS 22
MONITOR ANSCHLIESSEN : ProLite LH6552UHS 23
COMPUTER-EINSTELLUNG 27
MONITOR BEDIENEN 28
MENÜINHALT EINSTELLEN 30
BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN 48
STANDBY FUNKTION 51
FEHLERSUCHE 52
INFORMATIONEN ZUM RECYCLING 53
ANHANG 54
TECHNISCHE DATEN : ProLite LH3252HS 54
TECHNISCHE DATEN : ProLite LH4352UHS 55
TECHNISCHE DATEN : ProLite LH5052UHS 56
TECHNISCHE DATEN : ProLite LH5552UHS 57
TECHNISCHE DATEN : ProLite LH6552UHS 58
ABMESSUNGEN : ProLite LH3252HS 59
ABMESSUNGEN : ProLite LH4352UHS 59
ABMESSUNGEN : ProLite LH5052UHS 60
ABMESSUNGEN : ProLite LH5552UHS 60
ABMESSUNGEN : ProLite LH6552UHS 61
KONFORMES TIMING 61

FÜR IHRE SICHERHEIT

SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG

BEI GEFAHR ABSCHALTEN
Sollten Sie irgendwelche unnormalen Erscheinungen wie Rauch, Geräusche oder Gerüche bemerken, schalten Sie sofort den Monitor aus und trennen Sie den Netzstecker vom Gerät. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler oder das iiyama Service-Mitte. Fortgesetzter Bertrieb kann gefährlich sein und zu einem Brand oder zu Stromschlägen führen.

GEHÄUSE NIEMALS ÖFFNEN
Im Innern des Gerätes sind spannungsführende Teile frei zugänglich. Bei Entfernung des Gehäuses setzen Sie sich der Gefahr aus, einen Brand auszulösen oder einen Stromschlag zu erleiden.

KEINE FREMDGEGENSTÄNDE IN DAS GERÄT STECKEN
Bitte führen Sie keine festen Gegenstände oder flüssigen Materialien in den Monitor ein. Im Falle eines Unfalls schalten Sie bitte Ihren Monitor sofort ab und trennen Sie den Netzstecker vom Gerät. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler oder das iiyama Service-Mitte. Sollte sich ein Gegenstand im Innern des Monitors befinden, kann das zu einem Brand, Kurzschlüssen oder anderen Beschädigungen führen.

STELLEN SIE DEN MONITOR AUF EINE SICHERE UND STABILE UNTERLAGE
Sollten Sie den Monitor fallen lassen, besteht Verletzungsgefahr.

BENUTZEN SIE DEN MONITOR NICHT IN DER NÄHE VON WASSER
Benutzen Sie den Monitor nicht an einer spritzwassergefährdeten Stelle. Sollte Wasser in den Monitor gelangen, kann dies zu Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

BEACHTEN SIE DIE RICHTIGE BETRIEBSSPANNUNG
Achten Sie auf die Einhaltung der spezifizierten Spannungswerte. Die Benutzung einer falschen Stromspannung kann zu Fehlfunktionen, Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

KABEL SCHÜTZEN
Schützen Sie Ihre Kabel vor mechanischer Belastung (Quetschung, Zug). Beschädigte Kabel führen zu Brandgefahr oder Kurzschlüssen.

WIDRIGE WETTERBEDINGUNGEN
Es empfielt sich, den Monitor nicht während heftiger Gewitter zu benützen, da es durch Spannungsschwankungen zu Fehlfunktionen kommen kann. Um Stromschläge zu vermeiden, ist es ratsam, während solch widriger Witterungsbedingungen das Stromkabel nicht zu berühren.

VORSICHT

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Installieren Sie den Monitor nicht in Umgebungsbedingungen, wo es rapide Temperaturschwankungen, hohe Luftfeuchtigkeit oder stark staubige Luft gibt, da es sonst zu Brandgefahr, Kurzschlüssen oder anderen Beschädigungen kommen kann. Vermeiden Sie es ebenfalls, den Monitor so aufzustellen, dass er direkter Sonneneinstrahlung oder einer anderen Lichtquelle ausgesetzt wird.

STELLEN SIE DEN MONITOR NICHT AUF EINE WACKLIGE UNTERLAGE

Der Monitor könnte herunterfallen und jemanden verletzen. Bitte legen Sie ebenfalls keine schweren Gegenstände auf den Monitor und achten Sie darauf, dass die Kabel so verlegt sind, dass niemand darüber stolpern kann und sich dabei verletzt.

BELÜFTUNG SICHERSTELLEN

Die Lüftungsschlitze sollen für ausreichende Belüftung sorgen. Achten Sie darauf, dass Sie die Belüftungsschlitze des Monitors nicht verdecken, da ansonsten Brandgefahr besteht. Um ausreichende Belüftung zu gewährleisten, lassen Sie bitte mindestens 10 cm Platz zwischen Monitor und Wand.
Die Aufstellung des Monitors auf dem Rücken, seitlich oder auf dem Kopf liegend kann zu Beschädigungen führen. Achten Sie darauf, dass Sie den Monitor auf eine feste Unterlage stellen.

ENTFERNEN SIE DIE KABEL, BEVOR SIE DEN MONITOR TRANSPORTIEREN

Wenn Sie den Monitor bewegen, müssen Sie vorher den Monitor ausschalten, den Netzstecker ziehen und darauf achten, dass das Signalkabel abgezogen ist. Wenn Sie die Kabel nicht entfernen, könnte dies zu Brandgefahr oder Kurzschlüssen führen.

NETZSTECKER ZIEHEN

Sollten Sie den Monitor über langere Zeit nicht benützen, raten wir das Gerät vom Stromnetz zu trennen, um Unfallgefahren zu vermeiden.

AUS- UND EINSTECKEN

Nehmen Sie beim Aus- und Einstecken immer den Stecker in die Hand. Ziehen Sie niemals an der Stromleitung, sondern immer am Stecker, ansonsten könnte dies zu Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

BERÜHREN SIE DEN STECKER NICHT MIT FEUCHTEN HÄNDEN

Ausstecken des Monitors mit nassen Händen kann zu einem Stromschlag führen.

WENN SIE DEN MONITOR AUF IHREN COMPUTER STELLEN MÖCHTEN

vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer stabil genug ist um das Gewicht des Monitors zu tragen, ansonsten könnte dies zu Beschädigungen an Ihrem Computer führen.

SONSTIGES

ERGONOMISCHE HINWEISE

Um eine Ermüdung der Augen auszuschliessen, sollten Sie den Monitor nicht vor einem grellen Hintergrund oder in einem dunklen Raum benutzen. Um optimalen Sehkomfort zu gewährleisten, sollte die Oberkante des Monitors knapp unterhalb Ihrer Augenhöhe liegen und der Abstand zwischen Augen und Monitor 40-60 cm betragen. Wenn Sie den Monitor länger benutzen, sollten Sie mindestens 10 Minuten pro Stunde nicht in den Monitor schauen, um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden.

BESONDERE HINWEISE ZU LCD-MONITOREN

■ Die folgenden Symptome stellen keine Störung dar, sondern sind normal:

HINWEIS

- Wenn Sie das erste Mal Ihren LCD-Monitor anschalten, kann es bedingt durch Ihren Computer eintreten, dass das wiedergegebene Bild nicht in richtiger Grösse auf dem Monitor dargestellt wird. In diesem Fall stellen Sie bitte die Bildgrösse richtig ein.
- Leicht ungleiche Helligkeit je nach verwendetem Desktop-Layout.
- Sollten Sie nachdem Sie ein Bild über Stunden unverändert angezeit haben, auf ein neues Bild wechseln, kommt es bauartbedingt zu einem sogenannten Geisterbild. Dieses Geisterbild verschwindet nach einiger Zeit von selbst oder Sie schalten das Gerät für einen längeren Zeitraum aus.

■ Das LCD ist nicht für den Aussenbetrieb entwickelt.

■ Das LCD ist nicht für ein Betrieb in horizontaler/liegender Position entwickelt.

■ Wenn Sie ein längeres Video Kabel als das mitgelieferte Kabel verwenden, kann es zu Bildqualitätverlusten führen.

BETRIEBSDAUER / ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Dieses Produkt ist für eine Nutzung von 24 Stunden pro Tag ausgelegt.
Das LCD ist für einen Betrieb im Quer-/Hochformat ausgelegt.

GEISTERBILDER / BILDEINBRAND

Bitte beachten Sie, dass bei allen LCD-Bildschirmen es bauartbedingt zu Geisterbilder bzw. Einbrenn-Effekten kommen kann. Dieses geschieht dann wenn statische Bilder über eine längere Zeit dargestellt werden.
Geisterbilder ist keine permanente Eigenschaft, eine statische Bilddarstellung über eine längere Zeit, sollten allerdings vermieden werden.
Um Geisterbildern entgegen zu wirken bzw. wieder zu vermindern gilt folgende Faustregel.

den Monitor über den gleichen Zeitraum, wie das Statische dargestellt wurde, ausschalten.
z.B. wurde ein statisches Bild eine Stunde lang dargestellt und dadurch Geisterbilder entstanden sind, sollte der Monitor über eine Stunde lang ausgeschalten werden um das Geisterbild wieder zu beseitigen.

Für alle LFD Produkte empfehlen wir regelmäßig bewegte Bilder darzustellen oder einen Bildschirmschoner bei Inaktivität zu verwenden. Sie könnten den Monitor auch ausschalten wenn er nicht in Gebrauch ist um solchen Effekten präventiv vorzubeugen.

Eine andere Möglichkeit, um das Risiko von Geisterbilder zu reduzieren ist, die Lüfter-Funktion (falls vorhanden) im Menü zu aktivieren, die Hintergrundbeleuchtung auf niedrig einzustellen und eine niedrige Helligkeitseinstellungen zu verwenden. Eine Vermeidung von starken Kontrastübergängen (Schwarz/Weiß Übergänge) im Content ist vorteilhaft.

ZUR VERWENDUNG IM ÖFFENTLICHEN BEREICH

■ Einbrenn-Effekt bei LCD-Bildschirmen
Wenn ein statisches Bild stundenlang dargestellt wird, verbleibt in der Nähe der Elektroden innerhalb des LCD-Bildschirms eine elektrische Ladespur, Geisterbilder / Image Persistenz können dadurch entstehen.

Image Persistenz ist keine permanente Eigenschaft.

■ Empfehlungen
Um permanent Darstellungen zu verhindern und die Lebenserwartung der LCD monitor zu verlängern, empfehlen wir folgendes:

1. Vermeiden Sie statische Bilder über eine längere Zeit darzustellen - ändern sie eine statische Darstellung regelmäßig.
2. Schalten Sie den Monitor, per Fernbedienung, der Zeitplan Steuerung oder der Standby Funktion, bei Nichtbenutzung aus.
3. Überprüfen Sie in den Einstellungen des Menüs die Funktionen "Pixel Shift" usw. und aktivieren Sie es, wenn verfügbar. Dadurch wird der Einbrenn-Effekt des Bildes reduziert.
4. Wenn der Monitor in Umgebungen mit hoher Umgebungstemperatur oder in einer geschlossenen Position installiert ist, aktivieren Sie die Lüfter-, die Screen Saver- und Low Brightness-Funktionen über das Menu.
5. Eine Installation von einer zusätzlichen aktive Kühlung.
6. Wir empfehlen dringend die Nutzung einer zusätzlichen aktiven Kühlung mit Ventilatoren bei längeren Betriebszeiten oder hohen Umgebungstemperaturen.

KUNDENDIENST

HINWEIS

■ Sollten Sie den Monitor für eine Service-Reparatur versenden müssen und Sie verfügen nicht mehr über die Originalverpackung, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Ihnen bei der Beschaffung einer Ersatz-Verpackung behilflich sein wird.

REINIGUNGSHINWEISE

ACHTUNG

■ Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen immer den Netzstecker, bevor Sie den Monitor reinigen.

VORSICHT

■ Sollten während der Reinigung flüssige oder feste Materialien in den Monitor gelangt sein, schalten Sie bitte Ihren Monitor sofort ab und ziehen Sie den Netzstecker ab. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler.

HINWEIS

■ Die Bildschirmoberfläche nicht mit einem rauhen Gegenstand reinigen.

■ Verwenden Sie unter keinen Umständen scharfe Reinigungsmittel wie nachfolgend aufgeführt. Diese Mittel beschädigen die Bildschirmoberfläche und greifen das Finish an.

Verdünner	Scheuermilch	Reinigungsbenzin
Sprühreiniger	Wachs	Säuren oder Laugen

■ Längerer Kontakt des Gehäuses mit Gummi- oder Kunststoffprodukten kann das Finish angreifen.

GEHÄUSE Flecken können mit einem feuchten, weichen Tuch entfernt werden. Zum Anfeuchten nehmen Sie eine schwache Spülmittellösung.

LCD SCHIRM Wir empfehlen das Display regelmässig mit einem trockenen weichen Tuch zu reinigen. Bitte benutzten Sie keine Papiertücher, dies könnte das LCD beschädigen.

VOR DER BEDIENUNG DES MONITORS

LEISTUNGSMERKMALE

- **Unterstützt Auflösungen von bis zu 3840 × 2160 : ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS**
- **Unterstützt Auflösungen von bis zu 1920 × 1080 : ProLite LH3252HS**
- **Hoher Kontrast 1200:1 (Typisch) / Helligkeit 500cd/m^2 (Typisch) : ProLite LH4352UHS / ProLite LH6552UHS**
- **Hoher Kontrast 4000:1 (Typisch) / Helligkeit 500cd/m^2 (Typisch) : ProLite LH5052UHS**
- **Hoher Kontrast 5000:1 (Typisch) / Helligkeit 500cd/m^2 (Typisch) : ProLite LH5552UHS**
- **Hoher Kontrast 1200:1 (Typisch) / Helligkeit 400cd/m^2 (Typisch) : ProLite LH3252HS**
- **Digitale Weichzeichnung von Schrift**
- **Automatisches Setup**
- **Stereo-Lautsprecher**
  Zwei 10W-Stereo-Lautsprecher
- **Standby Funktion (konform mit VESA DPMS)**
- **Konform mit VESA-Montage-Standard (200mm×200mm) : ProLite LH3252HS / ProLite LH4352UHS**
- **Konform mit VESA-Montage-Standard (400mm×400mm) : ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS**

PACKUNGSINHALT

Folgendes Zubehör sollte im Paket enthalten sein. Sehen Sie nach, ob alle Teile mit dem Monitor geliefert wurden. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren iiyama-Händler vor Ort oder eine regionale iiyama-Vertretung.

- Netzkabel*
- HDMIkabel
- RS-232Ckabel
- Fernbedienung
- Batterie (2 Stk.)
- Aufkleber für Schraublöcher
  1 Blatt (Aufkleber: 10 Stück : ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS)
  2 Blatt (Aufkleber: 20 Stück : ProLite LH6552UHS)
- EU Energie Label
- Sicherheits-Handbuch
- Leitfaden zur Inbetriebnahme

ACHTUNG * Die Werte für das Netzkabel, das in Gegenden mit einer Stromversorgung von 120V geliefert wird, sind 10A/125V. Wenn Sie ein Netzteil mit höheren Werten verwenden, müssen Sie ein Netzkabel mit Werten von 10A/250V benutzen.
Wenn Sie allerdings ein Netzkabel verwenden, das nicht von iiyama bereitgestellt wird, haben Sie kein Anrecht auf jegliche durch Garantien abgedeckte Schadensersatzansprüche, falls es zu Problemen oder Schäden kommen sollte.
Zum Netzanschluss dieses Gerätes ist eine geprüfte Leitung zu verwenden. Es ist eine Leitung vom Typ: H05VVF, 3G, 0.75mm^2 oder besser einzusetzen.

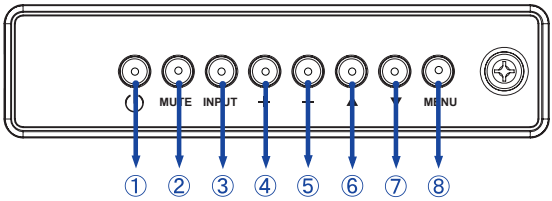
AUSPACKEN

ACHTUNG

Das Transportieren und Bewegen des Monitors sollte mindestens durch zwei Personen erfolgen, andernfalls könnte er umkippen und. zerstört werden oder zu ernsthafte Verletzungen führen.

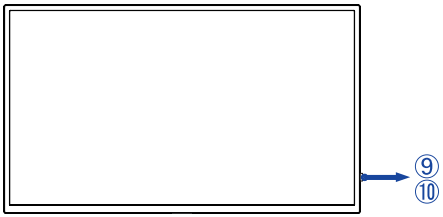
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : MONITOR (ProLite LH3252HS)

<Bedienleiste>



①	⏻	Ein-/ Ausschaltaste
②	MUTE	Stumm-Taste
③	INPUT	Enter / Eingabequelle-Taste
④	+	Taste +
⑤	-	Taste -
⑥	▲	Taste Oben
⑦	▼	Taste Unten
⑧	MENU	Menü-Taste

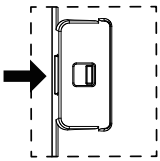
<Frontseite>



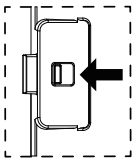
⑨	Stromanzeige	Grün	Leuchtend : Normale Betrieb
			Blinkend : Standby Modus (Öko-Modus : Normal) * Wenn der Monitor kein Signal von dem Rechner innerhalb von 10 Minuten erhält.
		Orange	Wenn der Anzeige über die Power Taste an der Fernbedienung und an der Bedienleiste auf der Rückseite ausgeschalten wurde. (Öko-Modus : Normal)
		Rot	Wenn der Anzeige über die Power Taste an der Fernbedienung und an der Bedienleiste auf der Rückseite ausgeschalten wurde. (Öko-Modus : Energiespar-Bereitschaftsmodus)
		Aus	AUS
⑩	Sensor für die Fernbedienung		Sensor für die Fernbedienung

<Verwendung des IR Remote Sensor und LED Betriebsanzeige>

1. Öffnen Sie die Objektiv Abdeckung um eine bessere IR Fernsteuerung Leistung zu erhalten und die Power LED Anzeige zu sehen.
2. Schliessen Sie die Objektiv Abdeckung vor der Videowand-Montage.
3. Ziehen / Schieben Sie die Objektiv Abdeckung bis zum hörbaren Klickgeräusch.

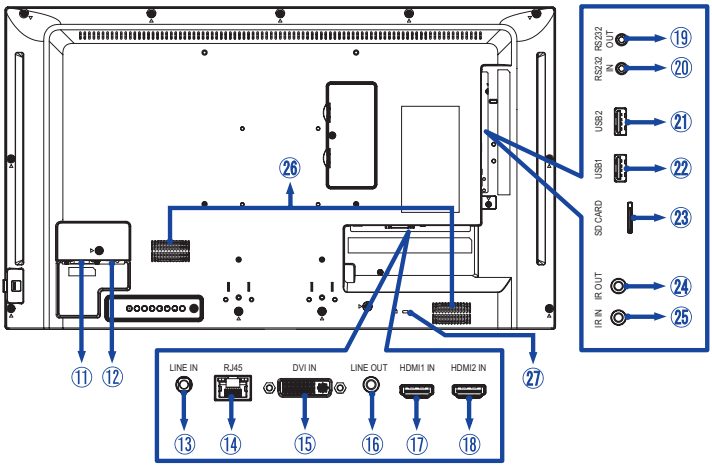


Drücken Sie nach rechts um das



Drücken Sie nach Links um das Objektiv zu entsichern/öffnen

<Rückseite>

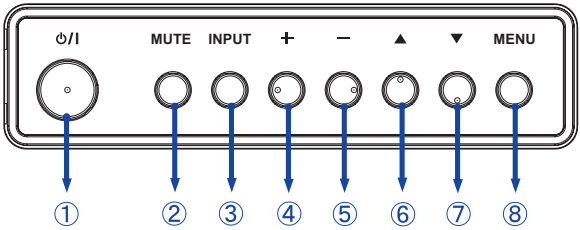


DEUTSCH

⑪	AC IN	AC-INLET	AC-Anschluss(∼ : Wechselstrom) (AC-IN)
⑫	AC SWITCH I (ON) / ○ (OFF)	MAIN POWER	Hauptschalter
⑬	LINE IN	Mini Jack	Audioanschluss
⑭	RJ45	RJ45	RJ45 Anschluss
⑮	DVI IN	DVI-I	DVI-I Anschluss
⑯	LINE OUT	Mini Jack	Kopfhöreranschluss
⑰	HDMI1	HDMI	HDMI Anschluss
⑱	HDMI2	HDMI	HDMI Anschluss
⑲	RS232C OUT	Mini Jack	RS232C Anschluss
⑳	RS232C IN	Mini Jack	RS232C Anschluss
㉑	USB2	USB (5V, 500mA)	USB Anschluss
㉒	USB1	USB (5V, 500mA)	USB Anschluss
㉓	MICRO SD		Micro SD Steckplatz
㉔	IR OUT	IR	IR Anschluss
㉕	IR IN	IR	IR Anschluss
㉖	Lautsprecher		
㉗	Schlüsselloch für Sicherheitsschloss		

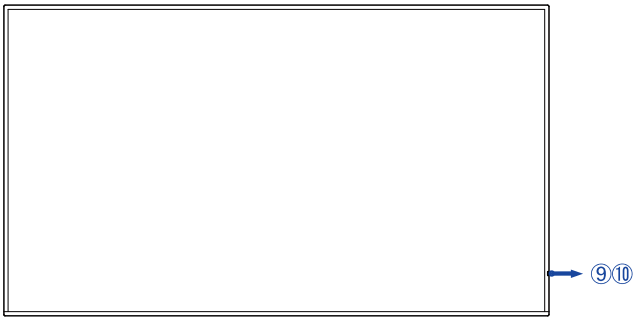
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : MONITOR (ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS)

<Bedienleiste>



①	⏻/I	Ein-/ Ausschaltaste
②	MUTE	Stumm-Taste
③	INPUT	Eingabequelle-Taste
④	+	Taste +
⑤	-	Taste -
⑥	▲	Taste Oben
⑦	▼	Taste Unten
⑧	MENU	Menü-Taste

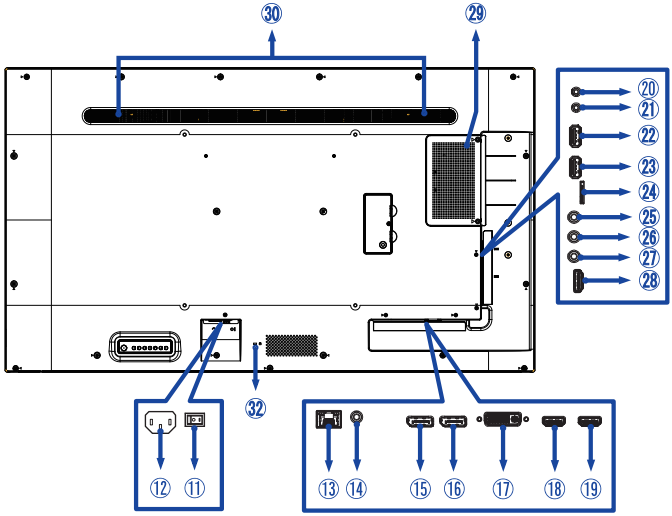
<Frontseite>



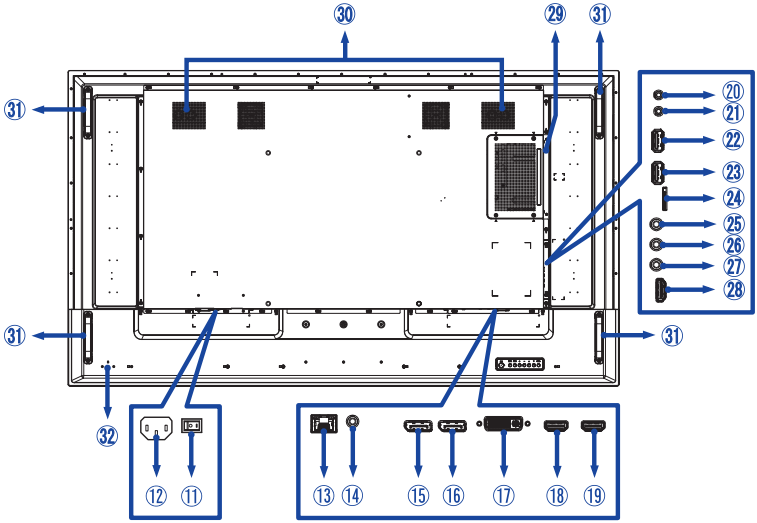
⑨	Power Indicator	Green	Leuchtend : Normale Betrieb Blinkend : Wenn Zeitplan aktiviert ist.
		Red	Wenn der Anzeige über die Power Taste an der Fernbedienung und an der Bedienleiste auf der Rückseite ausgeschalten wurde. Standby Modus
		Off	AUS
⑩	Remote Sensor		Sensor für die Fernbedienung

<Rückseite>

■ ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS



■ ProLite LH6552UHS



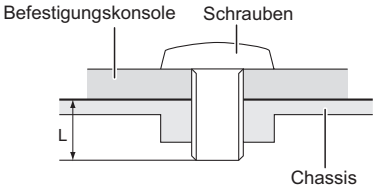
⑪	AC SWITCH I (ON) / ○ (OFF)	MAIN POWER	Hauptschalter
⑫	AC IN	AC-INLET	AC-Anschluss(～ : Wechselstrom) (～) (AC-IN)
⑬	LAN	RJ45	RJ45 Anschluss
⑭	AUDIO OUT	Mini Jack	Audioanschluss
⑮	DisplayPort IN	DisplayPort	DisplayPort Anschluss
⑯	DisplayPort OUT	DisplayPort	DisplayPort Anschluss
⑰	DVI IN	DVI-I	DVI-I Anschluss
⑱	HDMI1 IN	HDMI	HDMI Anschluss
⑲	HDMI2 IN	HDMI	HDMI Anschluss
⑳	RS232C OUT	Mini Jack	RS232C Anschluss
㉑	RS232C IN	Mini Jack	RS232C Anschluss
㉒	USB2	USB2.0 (5V, 500mA)	USB Anschluss
㉓	USB1	USB2.0 (5V, 500mA)	USB Anschluss
㉔	MICRO SD		Micro SD Steckplatz
㉕	IR OUT	IR	I IR Anschluss
㉖	IR IN	IR	IR Anschluss
㉗	AUDIO IN	Mini Jack	Audioanschluss
㉘	HDMI3 IN	HDMI	HDMI Anschluss
㉙	Optionaler Slot (SDM-S: ProLite LH4352UHS, SDM-L: ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS)		
㉚	Lautsprecher		
㉛	Handgriffe		
㉜	Schlüsselloch für Sicherheitsschloss		

INSTALLATION

ACHTUNG

- Für eine Montage der Halterung befolgen Sie die Installationshinweise des jeweiligen Herstellers. Für die Wartung und Service dieser, ist der Hersteller der Halterung zuständig.
- Für das transportieren und bewegen des Monitors sind mindestens zwei Personen erforderlich.
- Bevor sie den Monitor an die Wand installieren, stellen Sie sicher das die Traglast der Wand ausreichend ist.

[WAND- DECKENMONTAGE]



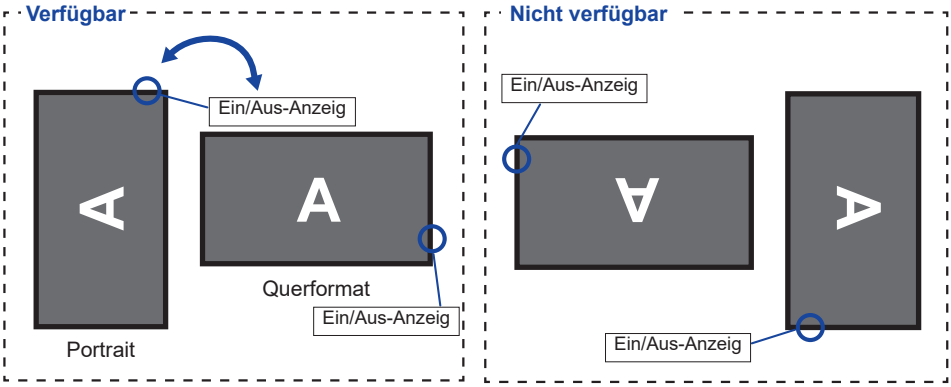
ACHTUNG

Falls sie den Monitor an einer Wand- oder Deckenhalterung betreiben möchten, benutzen sie zur Anbringung dieser M4/M6/M8* Schrauben (4 Stück) mit eine max. Länge von 10/15 mm*. Längere Schrauben könnten einen elektrischen Kurzschluss erzeugen bzw. das Gerät zerstören.

* M4(L=10mm) : ProLite LH3252HS
M6(L=15mm) : ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS
M8(L=15mm) : ProLite LH6552UHS

[Querformat : Portrait Mode]

Das LCD ist für einen Betrieb im Quer- und Hoch-Format ausgelegt.



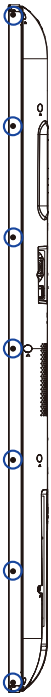
[DIE AUFKLEBEN ANBRINGEN]

Wenn für Sie die Schraubenlöcher im Portrait Modus zu sichtbar sind, verwenden Sie die Aufkleber zur Abdeckung der Schraublöcher.

■ **ProLite LH4352UHS**
Schraubenlöcher : 7



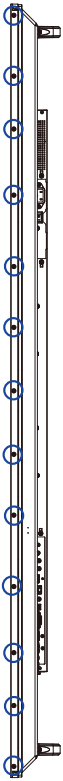
■ **ProLite LH5052UHS**
Schraubenlöcher : 7



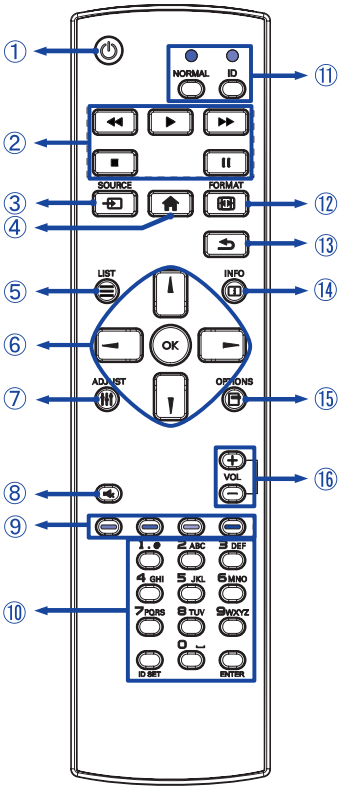
■ **ProLite LH5552UHS**
Schraubenlöcher : 7



■ **ProLite LH6552UHS**
Schraubenlöcher : 13



FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE : FERNBEDIENUNG



①	⏻	Schaltet den Monitor Ein oder Aus.
②	[PLAY]	Steuern Sie die Wiedergabe von Multimedia-Dateien. ▶ : Play ■ : Stop ❚❚ : Pause ◀◀ : Schnell-Rücklauf ▶▶ : Schnell-Vorlauf
③	SOURCE	Signalquelle auswählen. Drücken Sie ▲ oder ▼, um HDMI1, HDMI2, HDMI3, DVI-I, DisplayPort, VGA, SDM, Media Player, Browser, iiSignage, PDF Player oder Custom auszuwählen. Drücken Sie [OK], um ihre Auswahl zu bestätigen und zu beenden.
④	HOME	Öffnet das OSD Menü des Anzeige.
⑤	LIST	Für dieses Model nicht verfügbar.
⑥	▲ ◄ ►	Ermöglichen die Navigation durch ein Untermenü oder durch Einstellungen. ▲ : Taste Oben ▼ : Taste Unten ◄: Taste Links ►: Taste Rechts
	OK	Ihre Auswahl bestätigen oder Änderungen speichern.
⑦	ADJUST	Auto Adjust-Funktion nur verfügbar, wenn VGA-Eingang ausgewählt ist.
⑧	MUTE	Aktiviert oder deaktiviert die Mute-Funktion, wenn das Menü nicht angezeigt wird.
⑨	COLOR	Wählen Sie Aufgaben oder Optionen. Blau: Zoom in (PDF Player) Gelb: Zoom out (PDF Player)
⑩	NUMBER/ ID SET/ENTER	Texteingabe für die Netzwerkeinstellungen.
⑪	ID Mode	ID: ID Modus öffnen NORMAL: ID Modus schliessen
⑫	FORMAT	Ändern des Bildformats.
⑬	BACK	Zurück zum vorherigen Menü oder Menü schliessen.
⑭	INFO	Gibt Informationen zur Signalquelle und Auflösung.
⑮	OPTIONS	Für dieses Model nicht verfügbar.
⑯	VOLUME - / +	VOLUME-: Lautstärke verringern. VOLUME+: Lautstärke erhöhen.

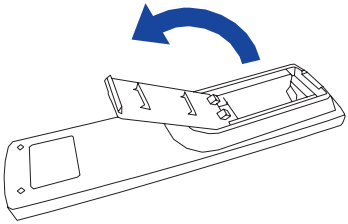
VORBEREITUNG DER FERNBEDIENUNG

Legen sie die zwei Batterien ein um die Fernbedienung zu benutzen.

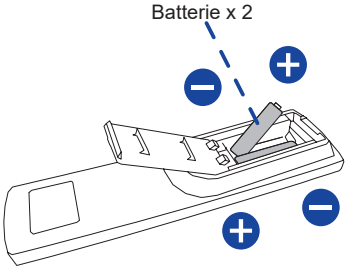
ACHTUNG

- Verwenden Sie für die Fernbedienung ausschließlich Batterien des hier spezifizierten Typs.
- Legen Sie niemals alte und neue Batterien gemeinsam in die Fernbedienung ein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Polung der Batterie der Abbildung entspricht.
- Entfernen Sie die leeren Batterien sofort, um zu verhindern, dass Flüssigkeit in das Batteriefach ausläuft.
- Auslaufende Batterieflüssigkeit könnte zu einer Beschädigung der Fernbedienung und zu einer Verletzung des Anwenders führen.

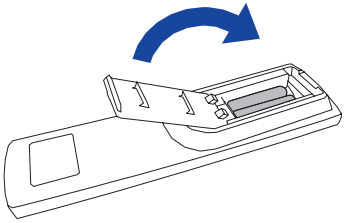
① Batterie Abdeckung öffnen.



② Legen Sie die zwei AAA Batterien ein. Achten sie beim Einlegen auf die angezeigte Polarität in der Fernbedienung.



③ Batterie Abdeckung schliessen.



HINWEIS

- Beachten Sie beim herausnehmen der Batterien die obigen Anweisungen.
- Bitte ersetzen Sie die Batterie der Fernbedienung wenn diese, selbst bei einem geringen Abstand zum Empfangssensor des LC Monitors keine Funktion zeigt. Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs AAA. Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterien durch einen falschen Typ ersetzt wird.
- Bitte richten Sie die Fernbedienung immer Richtung Empfangssensor des LC Monitors. Dies gewährleistet die beste Funktion.
- Bitte verwenden Sie ausschliesslich die im Lieferumfang enthaltene original iiyama Fernbedienung. Andere auf dem Markt erhältliche Fernbedienungen werden mit diesem LC Monitor nicht funktionieren.
- Gebrauchte Batterien müssen fachgerecht entsorgt werden. Bitte die lokalen Richtlinien beachten.
- Batterien dürfen keiner übermäßigen Hitze wie Sonnenschein, Feuer oder ähnlichem ausgesetzt werden.
- Wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung für längere Zeit nicht zu benutzen, entfernen Sie die Batterien.

FERNBEDIENUNGS ID

Sie können die Fernbedienung ID einstellen, wenn Sie die Fernbedienung auf bestimmte Monitore verwenden möchten.

Halten Sie die ID-Taste gedrückt halten, bis die rote LED zweimal blinkt: ID-Modus (sie befinden sich im ID Modus).

Normal-Modus: (um den ID-Modus zu verlassen) Halten Sie die normale Taste gedrückt bis die grüne LED zweimal blinkt.

■ Programmierung ID-Modus Um die ID einer

Fernbedienung zuzuweisen.

1. ID-Modus. Einschalten
2. Drücken und halten Sie die ID SET-Taste, bis die rote LED leuchtet.
3. Mit der Zifferntaste geben Sie die gewünschte ID. ein (01-255)
4. Drücken Sie die ENTER-Taste um die ID zu bestätigen.
5. Die rote LED blinkt zweimal, wenn die ID bestätigt wurde.
6. Drücken Sie die ID SET-Taste um den ID-Modus zu verlassen, die grüne LED leuchtet.

HINWEIS

- Durch nicht drücken einer beliebigen Taste innerhalb von 10 Sekunden verlassen sie den ID-Modus.
- Wenn ein EingabeFehler erfolgt ist, warten sie 1 Sekunde die rote LED erlischt dann leuchtet sie wieder Die ID Eingabe kann erneuert erfolgen
- zum Abbrechen oder Stoppen der ID-Programmierung, drücken Sie die ID SET-Taste.
- Es ist notwendig, die ID-Nummer für jeden Monitor einrichten, bevor seine eine ID-Nummer auswählen.

■ ID-Modus verwenden

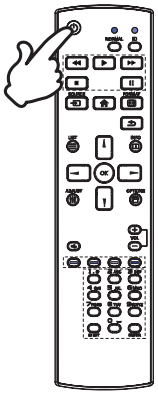
1. ID-Modus. Einschatlen
2. Geben Sie die die ID des Monitors ein, die Sie durch die Zifferntaste steuern möchten.
3. Drücken Sie die ENTER-Taste.

■ Monitor Ein- oder Ausschalten

Der Monitor ist eingeschaltet und die POWER-LED Anzeige wechselt auf Grün, wenn Sie die Power Taste am Monitor oder der Fernbedienung betätigen. Der Monitor ist ausgeschaltet und die POWER-LED Anzeige wechselt auf rot, wenn Sie die Power Taste am Monitor oder der Fernbedienung betätigen.

Drücken Sie erneuert die Powertaste um den Monitor einzuschalten.

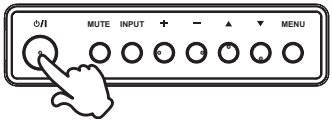
[Fernbedienung]



HINWEIS

Auch bei Verwendung des Standby Modus oder durch Ausschalten an der Power Taste, wird der Monitor eine geringe Menge an Strom verbrauchen. Trennen Sie das Netzkabel von der Stromversorgung, wenn der Monitor nicht in Gebrauch ist, z.B. während der Nacht, um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden.

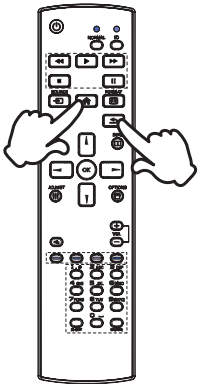
[Monitor]



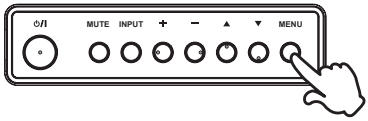
■ Anzeigen der Menu Einstellungen

Das Menü-erscheint auf dem Bildschirm, wenn Sie die MENU-Taste am Monitor oder die HOME-Taste der Fernbedienung drücken. Das Menü wird ausgeblendet wenn Sie die BACK-Taste an der Fernbedienung erneuert drücken.

[Fernbedienung]



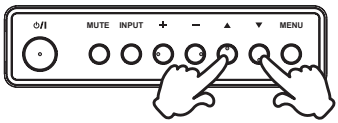
[Monitor]



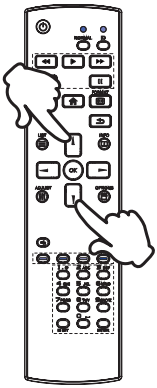
■ Den Cursor vertikal bewegen

Wählen Sie eine Einstellung durch Drücken der ▲ / ▼ -Taste am Monitor oder der ▲ / ▼ -Taste der Fernbedienung, während das Menü am Bildschirm angezeigt wird.

[Monitor]



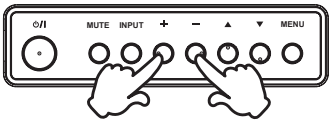
[Fernbedienung]



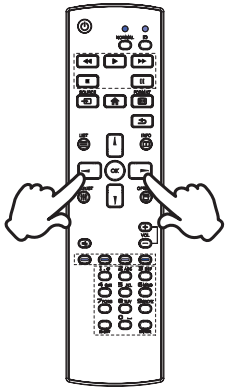
■ Den Cursor horizontal bewegen

Wählen oder Bestätigen Sie eine Einstellung durch Drücken der - / + -Taste am Monitor oder der ◄ / ► -Taste der Fernbedienung, während der Menü am Bildschirm angezeigt wird.

[Monitor]



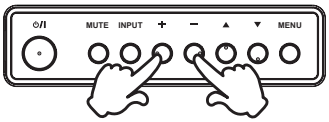
[Fernbedienung]



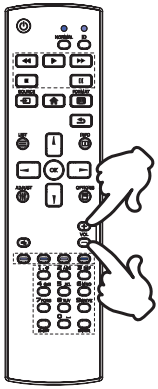
■ Einstellen der Lautstärke

Drücken Sie der - / + - Taste am Monitor oder auf der Fernbedienung um die Lautstärke zu verändern, wenn kein Menü auf dem Bildschirm angezeigt wird.

[Monitor]



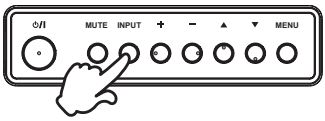
[Fernbedienung]



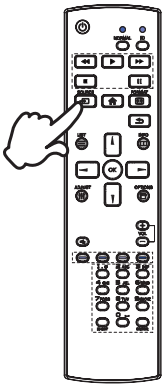
■ Wählen des Eingangssignal

Drücken Sie nacheinander die INPUT-Taste am Monitor oder SOURCE-Taste der Fernbedienung bis der richtige Eingang angezeigt wird.

[Monitor]



[Fernbedienung]



MONITOR ANSCHLIESSEN : ProLite LH3252HS

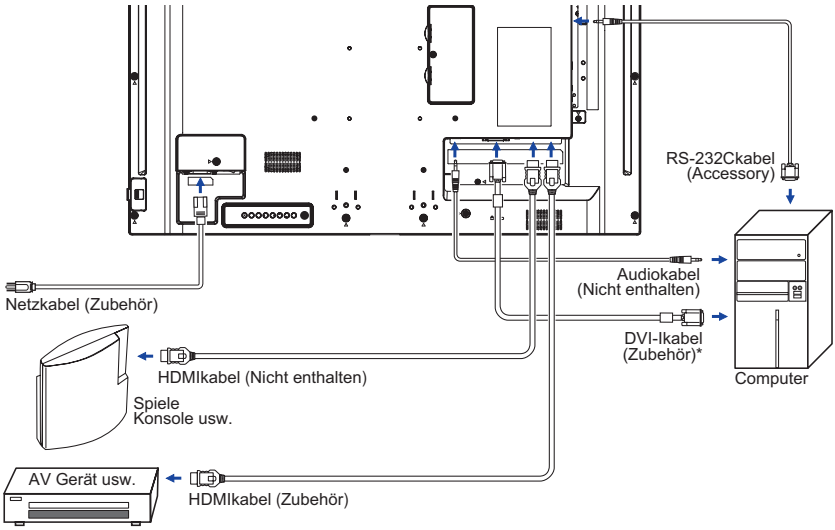
① Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
② Schließen Sie den Computer mit dem Signalkabel an den Monitor an.
③ Schließen Sie den Computer an das RS-232C-Kabel vom Monitor an.
④ Schließen Sie das Netzkabel erst an den Monitor und dann an das Netzteil an.
⑤ Schalten Sie Ihren Monitor (Hauptschalter und Ein/Aus-Schalter) sowie Computer ein.

HINWEIS

- Bitte bestätigen Sie, dass das Verteilungssystem in der Gebäudeinstallation den Trennschalter mit 120/240V, 20A (maximal) vorsieht.
- Die Signalkabel, die zum Anschließen des Computers und des Monitors verwendet werden, können sich je nach benutztem Computer unterscheiden. Bei einer falschen Verbindung kann es zu schwerwiegenden Schäden am Monitor und Computer kommen. Das mit dem Monitor gelieferte Kabel eignet sich für einen standardmäßigen Anschluss. Falls ein besonderes Kabel erforderlich ist, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren iiyama-Händler vor Ort oder eine regionale iiyama-Vertretung.
- Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel an beiden Enden festgeschraubt ist.
- Geräte der Schutzklasse I des Typs A müssen mit Schutzerde verbunden sein.
- Die Netzanschlussteckdose sollte nahe am Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.
- Übermäßiger Schalldruck von Ohr-/Kopfhörern kann einen Hörschaden/ Hörverlust bewirken.

[Beispiel für Verbindung]

<Rückseite>



* Das DVI-I-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Wenn ein Qualitätiv niedriges DVI-I-Kabel verwenden wird, kann dieses elektromagnetischen Störungen verursachen. Bitte kontaktieren Sie das iiyama Support Center in Ihrem Land, wenn Sie den Monitor über den DVI-Eingang anschließen wollen.

MONITOR ANSCHLIESSEN:
ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS

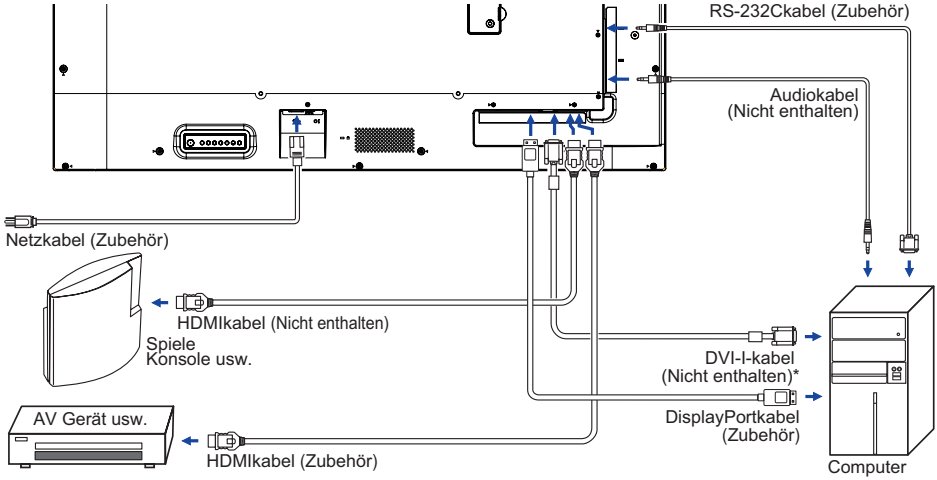
① Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
② Schließen Sie den Computer mit dem Signalkabel an den Monitor an.
③ Schließen Sie den Computer an das RS-232C-Kabel vom Monitor an.
④ Schließen Sie das Netzkabel erst an den Monitor und dann an das Netzteil an.
⑤ Schalten Sie Ihren Monitor (Hauptschalter und Ein/Aus-Schalter) sowie Computer ein.

HINWEIS

- Bitte bestätigen Sie, dass das Verteilungssystem in der Gebäudeinstallation den Trennschalter mit 120/240V, 20A (maximal) vorsieht.
- Die Signalkabel, die zum Anschließen des Computers und des Monitors verwendet werden, können sich je nach benutztem Computer unterscheiden. Bei einer falschen Verbindung kann es zu schwerwiegenden Schäden am Monitor und Computer kommen. Das mit dem Monitor gelieferte Kabel eignet sich für einen standardmäßigen Anschluss. Falls ein besonderes Kabel erforderlich ist, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren iiyama-Händler vor Ort oder eine regionale iiyama-Vertretung.
- Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel an beiden Enden festgeschraubt ist.
- Geräte der Schutzklasse I des Typs A müssen mit Schutzerde verbunden sein.
- Die Netzanschlusssteckdose sollte nahe am Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.
- Übermäßiger Schalldruck von Ohr-/Kopfhörern kann einen Hörschaden/ Hörverlust bewirken.

[Beispiel für Verbindung]

<Rückseite>



* Das DVI-I-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Wenn ein Qualitätiv niedriges DVI-I-Kabel verwenden wird, kann dieses elektromagnetischen Störungen verursachen. Bitte kontaktieren Sie das iiyama Support Center in Ihrem Land, wenn Sie den Monitor über den DVI-Eingang anschließen wollen.

MONITOR ANSCHLIESSEN : ProLite LH6552UHS

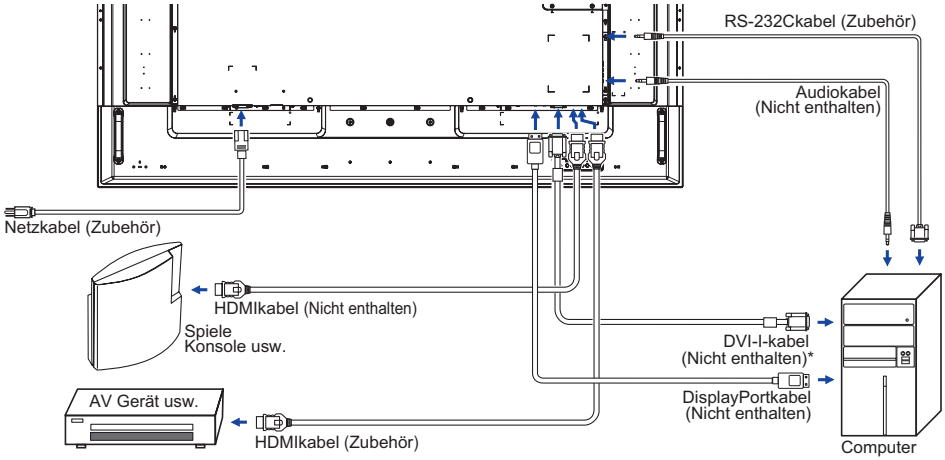
① Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
② Schließen Sie den Computer mit dem Signalkabel an den Monitor an.
③ Schließen Sie den Computer an das RS-232C-Kabel vom Monitor an.
④ Schließen Sie das Netzkabel erst an den Monitor und dann an das Netzteil an.
⑤ Schalten Sie Ihren Monitor (Hauptschalter und Ein/Aus-Schalter) sowie Computer ein.

HINWEIS

- Bitte bestätigen Sie, dass das Verteilungssystem in der Gebäudeinstallation den Trennschalter mit 120/240V, 20A (maximal) vorsieht.
- Die Signalkabel, die zum Anschließen des Computers und des Monitors verwendet werden, können sich je nach benutztem Computer unterscheiden. Bei einer falschen Verbindung kann es zu schwerwiegenden Schäden am Monitor und Computer kommen. Das mit dem Monitor gelieferte Kabel eignet sich für einen standardmäßigen Anschluss. Falls ein besonderes Kabel erforderlich ist, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren iiyama-Händler vor Ort oder eine regionale iiyama-Vertretung.
- Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel an beiden Enden festgeschraubt ist.
- Geräte der Schutzklasse I des Typs A müssen mit Schutzerde verbunden sein.
- Die Netzanschlussteckdose sollte nahe am Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.
- Übermäßiger Schalldruck von Ohr-/Kopfhörern kann einen Hörschaden/ Hörverlust bewirken.

[Beispiel für Verbindung]

<Rückseite>



* Das DVI-I-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Wenn ein Qualitätiv niedriges DVI-I-Kabel verwenden wird, kann dieses elektromagnetischen Störungen verursachen. Bitte kontaktieren Sie das iiyama Support Center in Ihrem Land, wenn Sie den Monitor über den DVI-Eingang anschließen wollen.

[Verbindungsbeispiel mit Peripheriegeräten]

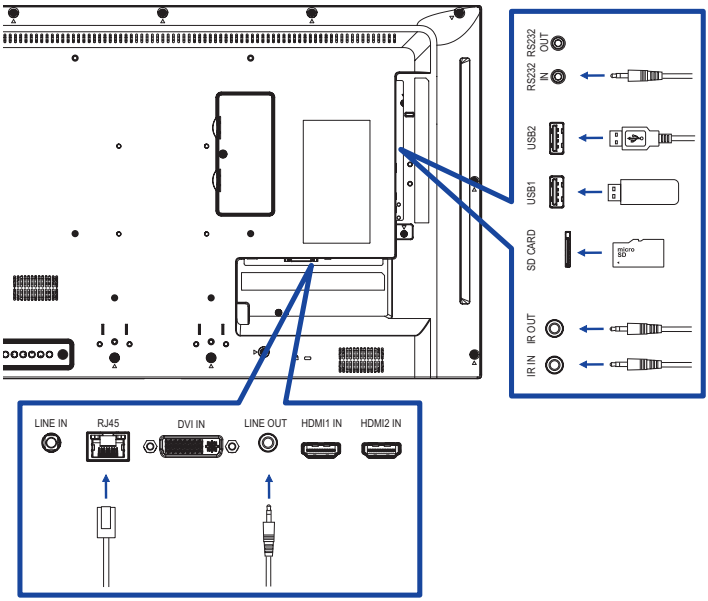
ACHTUNG

Schalten Sie den PC und den Monitor ab und trennen Sie alle Komponenten vom Stromnetz bevor Sie den PC mit dem Monitor verbinden. So vermeiden Sie einen elektrischen Schlag oder eine Beschädigung der Hardware.

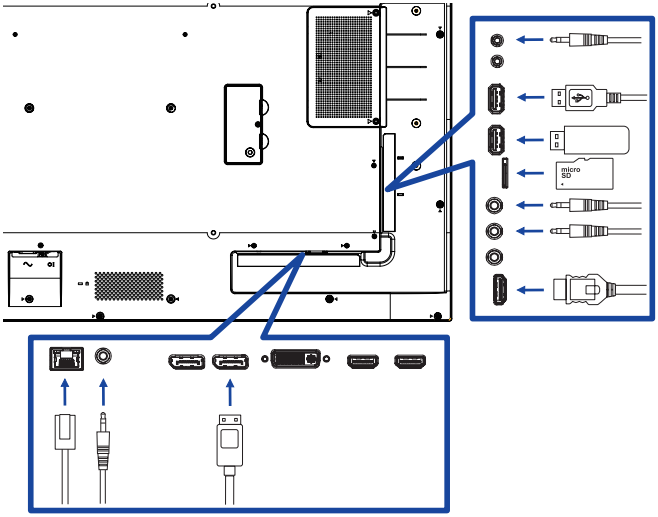
HINWEIS

- Ziehen Sie sich hierbei gleichzeitig auf das Handbuch des Monitors.
- Versichern Sie sich, dass die notwendigen Kabel vorhanden sind.

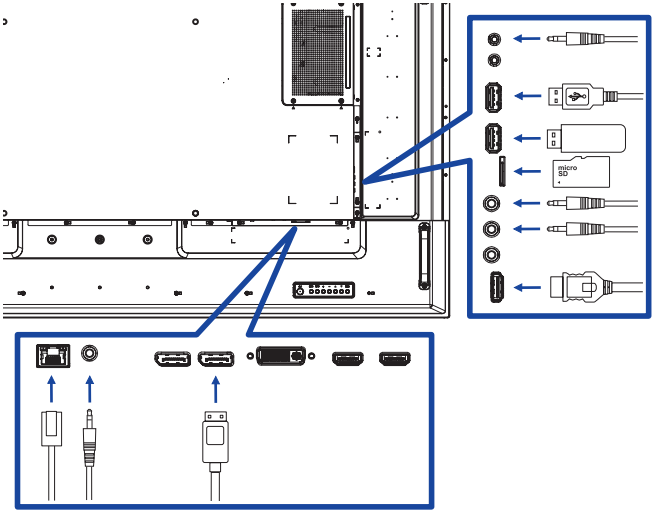
■ **ProLite LH3252HS**



■ **ProLite LH4352UHS**
ProLite LH5052UHS
ProLite LH5552UHS



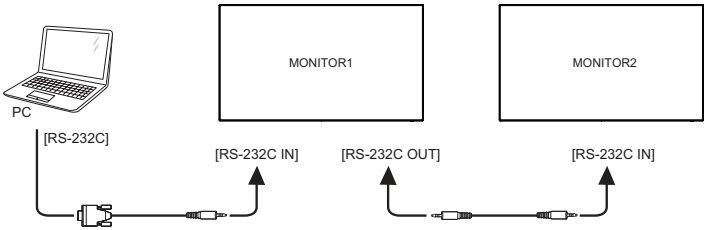
■ **ProLite LH6552UHS**



[Über die Daisy-Chain-]

■ **Steuerung Anschlussmöglichkeiten**

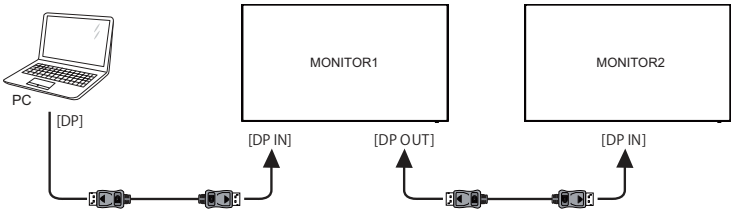
RS-232C



■ **Digitaler Video Eingang :**

ProLite LH4352UHS / ProLite LH5052UHS / ProLite LH5552UHS / ProLite LH6552UHS

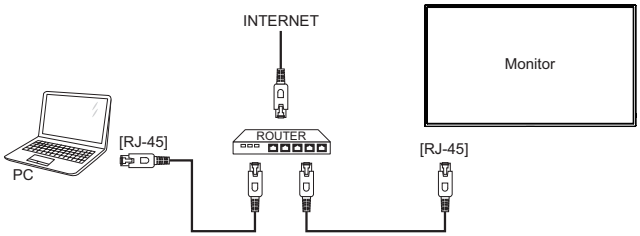
DisplayPort



[So richten Sie das Netzwerk ein]

1. Schalten Sie den Router ein und wählen Sie die DHCP-Einstellung.
2. Schließen Sie den Router an diesen Monitor mit einem Ethernet-Kabel.
3. Drücken Sie die HOME-Taste auf der Fernbedienung, und wählen Sie "Einstellungen".
4. Wählen Sie "Mit Netzwerk verbinden", und drücken Sie OK Taste
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Netzwerk zu installieren.
6. Warten Sie bis die Netzwerkverbindung aufgebaut wird.
7. Wenn Sie aufgefordert werden, bestätigen Sie bitte die "Endkunden-Lizenzbedingungen".

HINWEIS Anschließen mit einem geschirmten CAT-5-Ethernet-Kabel um die EMV-Richtlinie zu erfüllen.



COMPUTER-EINSTELLUNG

■ Signaltiming
Siehe Seite 61, wenn Sie das gewünschte Signaltiming einstellen möchten: KONFORMES TIMING.

■ Windows XP/Vista/7/8/8,1/10 Plug & Play
Der iiyama-LCD-Monitor ist mit dem VESA-Standard DDC2B konform. Die Plug & Play-Funktionen können unter Windows XP/Vista/7/8/8,1/10 benutzt werden, wenn der Monitor mit dem mitgelieferten Signalkabel an einen DDC2B-konformen Computer angeschlossen wird.
Installation unter Windows XP: Wenn Sie die Monitor informationsdatei für iiyama-Monitore benötigen, können Sie diese aus dem Internet herunterladen.

http://www.iiyama.com

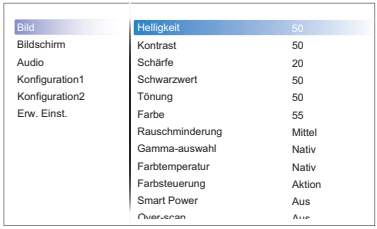
HINWEIS ■ Monitortreiber werden in den meisten Fällen für Macintosh- oder Unix-Betriebssysteme nicht benötigt. Um weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren Computerhändler.

■ Anleitung zur Inbetriebnahme des Gerätes
Schalten sie erst den Monitor an und danach den Computer.

MONITOR BEDIENEN

Um das bestmögliche Bild zu bieten, besitzt der iiyama-LCD-Monitor die Voreinstellung KONFORMES TIMING, die auf Seite 61 erläutert wird. Sie können das Bild auch auf folgende Weise einstellen. Für weitere Informationen siehe BILDSCHIRM EINSTELLEN auf Seite 48.

① **Drücken Sie auf die Taste HOME auf der Fernbedienung oder Taste MENU auf am Monitor, um das Bildschirm-Menü (OSD) aufzurufen. Es gibt zusätzliche Menüelemente, die mit den Tasten ▲ / ▼ auf der Fernbedienung oder Tasten ▲ / ▼ auf am Monitor geändert werden können.**

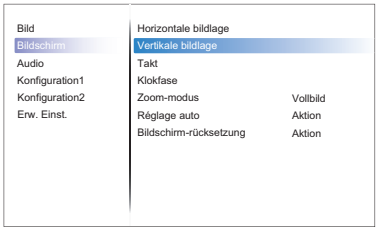


② **Wählen Sie den Menüpunkt aus den Sie einstellen möchten. Betätigen Sie die Taste OK auf der Fernbedienung oder Taste + auf am Monitor, um in das entsprechende Untermenu zu gelangen. Dann betätigen Sie die Tasten ▲ / ▼ auf der Fernbedienung oder Tasten ▲ / ▼ auf am Monitor um die gewünschte Einstelloption zu markieren.**

③ **Drücken Sie erneut auf die Taste OK auf der Fernbedienung oder Taste + auf am Monitor. Verwenden Sie die Tasten ◄ / ► auf der Fernbedienung oder Tasten + / - auf am Monitor um die gewünschte Einstellung vorzunehmen.**

④ **Drücken Sie auf die Taste BACK auf der Fernbedienung oder Taste MENU auf am Monitor, um das Menü zu beenden. Die vorgenommenenEinstellungen werden dann automatisch gespeichert.**

Wenn Sie z.B. die Vertikale bildlage ändern möchten, wählen Sie das Menüelement von "Bildschirm". Wählen Sie Bildposition mit die Taste OK auf der Fernbedienung oder die Taste INPUT auf am Monitor. Wählen Sie "Vertikale bildlage" mit die Tasten ▲ / ▼ auf der Fernbedienung oder Tasten ▲ / ▼ auf am Monitor.



Verwenden Sie die Tasten ◄ / ► auf der Fernbedienung oder Tasten + / - auf am Monitor, um die Einstellungen für die Vertikale bildlage zu ändern. Hierbei sollte die Vertikale bildlage der allgemeinen Monitor ebenfalls entsprechend angepasst werden.



Drücken Sie auf die Taste BACK auf der Fernbedienung oder Taste MENU auf am Monitor, um das Menü zu beenden. Es werden dann alle vorgenommenen Änderungen gespeichert.

DEUTSCH

HINWEIS

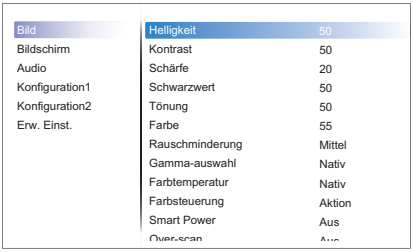
- Die Taste ⮌ BACK auf der Fernbedienung oder Taste + auf am Monitor kann benutzt werden, um vorhergehendes Menü zurückzubringen.
- Wenn das Menü automatisch ausgeblendet wird, werden alle vorgenommenen Einstellungen automatisch gespeichert. Während Sie das Menü verwenden, sollte der Anzeige nicht ausgeschaltet werden.
- Einstellungen für H./V. Position, Takt und Phase werden für jedes Signaltiming gespeichert. Alle anderen Einstellungen gelten jeweils für alle Signaltimings.

Direkte * Nur bei Fernbedienung verfügbar.

Sie können Menüelemente überspringen und den Bildschirm für die Optioneneinstellung auf folgende Weise direkt anzeigen.

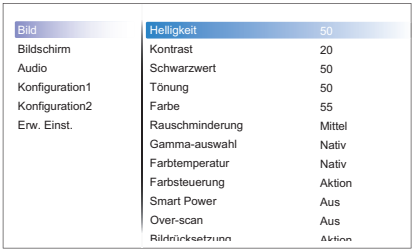
- **Réglage auto:**
  Drücken Sie auf die ADJUST-Taste, wenn das Menü nicht angezeigt wird.
- **Zoom-modus:**
  Drücken Sie auf die FORMAT-Taste, wenn das Menü nicht angezeigt wird.

Bild
Picture



Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Helligkeit*1 Brightness	Zu dunkel Zu hell		
Kontrast*4 Contrast	Zu matt Zu intensiv		
Schärfe*2,4 Sharpness	Zu Unscharf Zu Schart		
Schwarzwert*4 Black level	Schwarz ist zu dunkel Schwarz ist zu hell		
Tönung*4 Tint	Starker "Pink-Stich" Starker "Grün-Stich"		
Farbe*4 Color	Zu flau Zu kräftig		
Rauschminderung*4 Noise reduction	Aus	Rauschminderung ist auf Aus eingestellt.	
	Niedrig	Im geringen Umfang Bildrauschen, verursacht von verschieden Media Player, reduzieren.	
	Mittel	Bildrauschen verursacht von verschiedenen Mediaplayer, mittel reduzieren.	
	Hoch	Bildrauschen verursacht von verschiedenen Mediaplayer, stärker reduzieren.	
	Automatisch	Elektronisches Bildrauschen, dass von verschiedenen Media-Playern verursacht wird, wird durch die Auswahl der Auto-Einstellung reduziert.	
Gamma-auswahl*3,4 Gamma selection	Stellen Sie den Gamma-Wert ein. Nativ / 2.2 / 2.4 / s gamma / D-image		
Farbtemperatur*4 Color temp.	3000°K	9300°K	
	4000°K	10000°K	
	5000°K	Nativ	Ursprüngliche Farbtemperatur
	6500°K	Benutzer 1	Benutzervoreinstellung 1
	7500°K	Benutzer 2	Benutzervoreinstellung 2

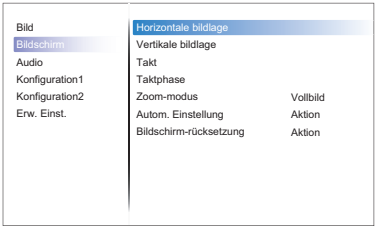
Bild
Picture



Einstellungselement	Problem / Option	Zu drückende Taste
Farbsteuerung Color control	Benutzerfarben einstellen.	
	User-R	Zu schwach Zu stark
	User-G	
	User-B	
Smart power Smart power	Aus	Normal
	Mittel	Geringe Helligkeit. (80%)
	Hoch	Geringere Helligkeit als im Spar Mittel. (65%)
Over-scan*4 Overscan	Aus	Over-scan ist auf Aus eingestellt.
	Ein	Anzeigebereich ca. 95%.
Bildrücksetzung Picture reset	Zurücksetzen	Bild werden auf werkseitig voreingestellten Werte wiederhergestellt.
	Abbrechen	Zurück zum Menü.

*1 Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn Sie den Monitor in einem dunklen Raum verwenden, und die Bildschirmanzeige zu dunkel ist.
Die Helligkeitseinstellung ist deaktiviert, wenn die Helligkeit unter Panel Saving aktiviert ist.
*2 Für analogen(video) Eingang nicht verfügbar.
*3 Drücken Sie ▼, um die Optionen anzuzeigen.
*4 Für Media Player, Browser, iiSignage, PDF Player und Custom Eingaben nicht verfügbar.

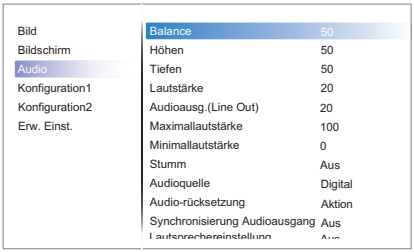
Bildschirm
Screen



Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Horizontale bildlage*1 H Position	Zu weit links Zu weit rechts		
Vertikale bildlage*1 V Position	Zu weit unten Zu weit oben		
Takt*1,4 Clock	Zu eng Zu weit		
Taktphase*1,4 Clock Phase	Zur Korrektur von flimmerndem Text oder flimmernden Zeilen		
Zoom-modus Zoom mode	Vollbild*2,3	Bei einer 4:3 Darstellung wird das Bild horizontal bis zum Rand vergrößert. Bei einer 16:9 Darstellung wird das Seitenverhältnis beibehalten.	
	4:3*2,3	Alle Anzeigen im 4:3 Verhältnis darstellen.	
	Real*2,3	Das Bild wird im 1:1 Format dargestellt.	
	16:9*2,3	Alle Anzeigen im 16:9 Verhältnis darstellen.	
	21:9*2,3	Alle Anzeigen im 21:9 Verhältnis darstellen.	
Autom. Einstellung*1,5 Auto adjust	H./V. bildlage, Takt und Taktphase automatisch anpassen.		
Bildschirm-rücksetzung Screen reset	Abbrechen	Zurück zum Menü.	
	Zurücksetzen	Bildschirm werden auf werkseitig voreingestellten Werte wiederhergestellt.	

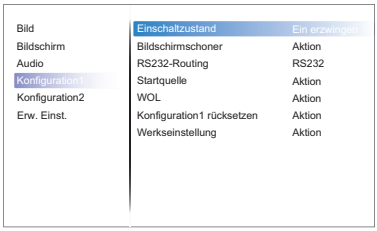
*1 Nur für VGA Eingänge.
*2 Nur für VGA, DVI und HDMI Eingänge.
*3 Nur für Mediaplayer Eingänge.
*4 Siehe hierzu BILDSCHIRM EINSTELLEN auf Seite 48.
*5 Um beste Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie Auto Setup für die Einstellung. Siehe hierzu BILDSCHIRM EINSTELLEN auf Seite 48.

Audio
Audio



Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Balance Balance	Lautstärke Links erhöhen Lautstärke Rechts erhöhen		
Höhen Treble	Zu schwach Zu stark		
Tiefen Bass	Zu schwach Zu stark		
Lautstärke Volume	Zu leise Zu laut		
Audioausg.(Line Out) Audio out	Stellt die Audio-Ausgang Lautstärke an. Zu leise Zu laut		
Maximallautstärke Maximum volume	Stellen Sie die maximale Lautstärke ein.		
Minimallautstärke Minimum volume	Stellen Sie die Mindestlautstärke ein.		
Stumm Mute	Aus	Stellt den Ton in der vorherigen Lautstärke wieder her.	
	Ein	Schaltet den Ton vorübergehend aus.	
Audioquelle Audio source	Analog	Wählen Sie den VGA Eingang.	
	Digital	Wählen Sie den HDMI/DisplayPort Eingang.	
Audio-rücksetzung Audio reset	Abbrechen	Zurück zum Menü.	
	Zurücksetzen	Audio werden auf werkseitig voreingestellten Werte wiederhergestellt.	
Synchronisierung Audioausgang Audio out sync	Aus	Deaktivieren Sie die Audio Out (Line Out) Lautstärke.	
	Ein	Aktivieren Sie die Audio Out (Line Out) Lautstärke.	
Lautsprechereinstellung Speaker Setting	Aus	Deaktivieren Sie den eingebauten Lautsprecher.	
	Ein	Aktivieren Sie den eingebauten Lautsprecher.	

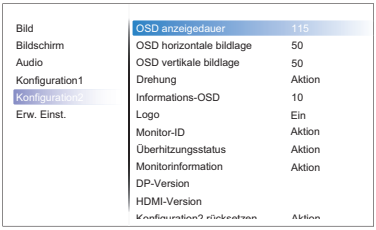
Konfiguration1
Configuration1



Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Einschaltzustand Switch on state	Ausschalten		Der Monitor bleibt ausgeschaltet, wenn das Gerät ans Stromnetz angeschlossen wird.
	Ein erzwingen		Der Monitor wird eingeschaltet, wenn das Gerät ans Stromnetz angeschlossen wird.
	Letzter Zustand		Der Monitor kehrt zum vorherigen Status (Ein / Aus / Standby) zurück, wenn das Gerät ans Stromnetz angeschlossen wird.
Bildschirmschoner Panel saving	Helligkeit	Aus	Helligkeit Funktion ist auf Aus eingestellt.
		Ein	Die Bildhelligkeit wird auf ein angemessenes Niveau reduziert.
	Pixel shift*1		Bildgröße leicht erweitern und die Position der Pixel in vier Richtungen zu verschieben (oben, unten, links oder rechts) um ein Einbrenneffekt zu vermindern.
		Aus	Pixel shift Funktion ist auf Aus eingestellt.
		Autom	Position des Bildes automatisch verschieben.
		10-900	Position des Bildes in festgelegten Intervallen verschieben.
RS232-routing RS232-routing	Netzwerksteuerungsanschluss auswählen. RS232 / LAN⟶RS232		
Startquelle*2,3 Boot on source	Letz. Eing.		Wenn das Gerät eingeschaltet wird, startet das Gerät mit der gleichen Einstellung wie vor dem letzten Ausschalten des Geräts. Deaktivieren / Aktivieren
	Input		Wählen Sie die Eingangsquelle beim Einschalten aus. HDMI1 / HDMI2 / HDMI3 / DVI-I / DisplayPort / VGA / SDM*4 / Media Player / Browser / iiSignage / PDF Player / Custom
	Wdg.-Liste		Wählen Sie den Playlist-Index für Mediaplayer, Browser und PDF-Player.
WOL WOL	Aus		Deaktivieren Sie die Wake-on-LAN-Funktion.
	Ein		Aktivieren Sie die Wake-on-LAN-Funktion.
Konfiguration1 rücksetzen Configuration1 reset	Abbrechen		Zurück zum Menü.
	Zurücksetzen		Konfiguration1 werden auf werkseitig voreingestellten Werte wiederhergestellt.
Werkseinstellung Factory reset	Abbrechen		Zurück zum Menü.
	Zurücksetzen		Einstellungen ab Werk werden wiederhergestellt.

*1 Nur für VGA und HDMI Eingänge.
*2 Keine Failover-Funktion, das System behält die Quelle bei, auch wenn die Quelle kein Signal ausgibt.
*3 Drücken Sie ▼, um die Optionen anzuzeigen.
*4 Es kann nur verwendet werden, wenn SDM-S/SDM-L installiert ist.

Konfiguration2
Configuration2



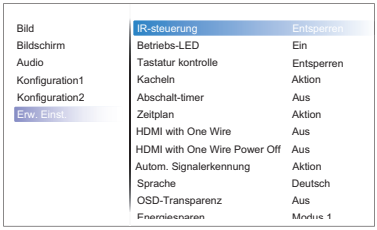
Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
OSD anzeigedauer OSD turn off	Sie können die Anzeigezeit für das OSD-Menü auf 5 bis 120 Sekunden einstellen. Aus / 5 - 120 sekunden		
OSD horizontale bildlage OSD H Position	OSD zu weit links OSD zu weit rechts		
OSD vertikale bildlage OSD V Position	OSD zu weit unten OSD zu weit oben		
Drehung System Rotation	Querformat	Das OSD im Querformat angezeigt.	
	Hochformat	Das OSD im Hochformat angezeigt.	
Informations-OSD Information OSD	Stellen Sie den Zeitraum ein, für das Info-Menü was in der oberen rechten Ecke des Bildschirms angezeigt wird. Aus / 1 - 60 sekunden		
Logo Logo	Aus	Iiyama Logo wird beim Einschalten nicht angezeigt.	
	Ein	Iiyama Logo wird beim Einschalten angezeigt.	
	Nutzer*1	Benutzerdefinierte Logo anzeigen wenn das Monitor eingeschaltet ist.	
Monitor-ID Monitor ID	Monitor-ID festlegen. 1 - 254		
Überhitzungsstatus Heat status	Mit dieser Funktion können Sie jederzeit den thermischen Zustand des Displays überprüfen.		
Monitorinformation Monitor information	Zeigt Informationen zu Ihrem Monitor an, einschließlich Modellname, Seriennummer, Betriebsstunden und SW-Version.		
DP Version*2 DP Version	DisplayPort Version auswählen. 1.1 / 1.2		
HDMI-Version*3 HDMI Version	HDMI Version auswählen. 1.4 / 2.0		
Konfiguration2 rücksetzen Configuration2 reset	Abbrechen	Zurück zum Menü.	
	Zurücksetzen	Konfiguration2 werden auf werkseitig voreingestellten Werte wiederhergestellt.	

*1 Wenn Sie ein benutzerdefiniertes Boot-Logo verwenden möchten, gehen Sie auf der Android Oberfläche zu Einstellungen ⟶ Signage-Anzeige ⟶ Allgemeine Einstellungen und legen Sie das Boot-Logo fest.

*2 Nur mit DisplayPort verfügbar.

*3 Nur mit HDMI verfügbar.

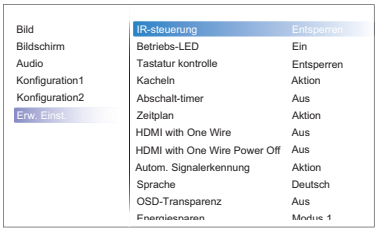
Erw. Einst.
Advanced option



Einstellungselement	Problem / Option	Zu drückende Taste
IR-steuerung IR control	Wählen Sie den Betriebsmodus der Fernbedienung, auch enn mehrere Monitore über eine RS232C-Verbindung angeschlossen sind.	
	Entsperren*1	Entsperren Sie die Fernbedienung.
	Alles sperren	Sperren Sie alle Fernbedienungen Funktionen.
	Sperre (außer Lautst.)	Sperren Sie alle Funktionen außer der Lautstärke auf der Fernbedienung.
	Sperre (außer Ein/Aus)	Sperren Sie alle Funktionen außer Power auf der Fernbedienung.
	Alle sperren außer PWR&VOL	Sperren Sie alle Funktionen außer der Power und Lautstärke auf der Fernbedienung.
	Primär	Stellen Sie das Monitor als primäre Monitor für den Fernbedienungsbetrieb ein.
	Sekundär	Stellen Sie das Monitor als sekundäre Monitor ein. Dieses Gerät kann nicht über die Fernbedienung aus bedient werden und empfängt das Steuersignal nur vom primären Monitor über die RS232C-Verbindung.
Betriebs-LED Power LED light	Aus	Die Power LED Anzeige ist ausgeschalten.
	Ein	Die Power LED Anzeige ist eingeschalten.
Tastatur kontrolle Keyboard control	Sperren Sie die Tastaturfunktion. (Steuertasten)	
	Entsperren*2	Entsperren Sie die Tastatur.
	Alles sperren	Sperren Sie alle Tastatur Funktionen.
	Sperre (außer Lautst.)	Sperren Sie alle Funktionen außer der Lautstärke auf der Tastatur.
	Sperre (außer Ein/Aus)	Sperren Sie alle Funktionen außer Power auf der Tastatur.
	Alle sperren außer PWR&VOL	Sperren Sie alle Funktionen außer der Power und Lautstärke auf der Tastatur.

*1 Zum Entsperren, die INFO-Taste auf der Fernbedienung 6 Sekunden lang gedrückt halten.
*2 Zum Entsperren, die Taste + und die Taste ▲ länger als 3 Sekunden auf dem Monitor gedrückt halten, um die Tasten zu sperren / entsperren.

Erw. Einst.
Advanced option



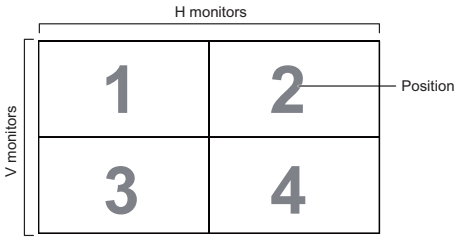
Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Kacheln *3 Tiling	H-Monitore		Legt die Anzahl der Monitore in der horizontalen Position fest.
	V-Monitore		Legt die Anzahl der Monitore in der vertikalen Position fest.
	Position		Legt die Position des Bildschirms in der Matrix fest.*4
	Bildkomp.	Aus	Schaltet den Bildkomp. -Funktion ausschalten.
		Ein	Der Monitor wird das Bild an die Breite des Monitors einstellen ,den Bildrahmen zu kompensieren, und das Bild genau anzuzeigen.
	Aktivieren	Aus	Schaltet den Aktivieren -Funktion ausschalten.
		Ein	Der Monitor wird die Einstellungen unter "H Monitore", "V-Monitore", "Position" und "Frame comp." übernehmen.
	Délai d'allumage		Einschalt-Verzögerung einstellen (in Sekunden). Ermöglicht ein sequentielles Einschalten für jeden Monitor über die ID-Nummer wenn mehrere Monitore angeschlossen sind. Aus(0) - Auto(1-255) Sekunden

DEUTSCH

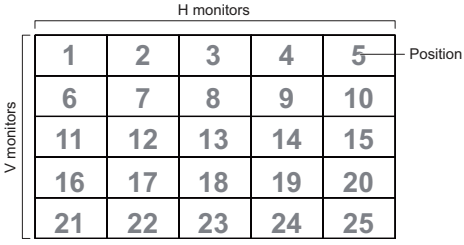
*3 Mit dieser Funktion können Sie eine Bildschirm-Matrix (Videowand) erstellen, Die Matrix kann aus bis zu 100 Monitoren (bis zu 10-Monitore vertikal und bis zu 10-Monitore horizontal) besteht. Die Bildqualität kann jedoch beeinträchtigt werden, die Anzeigegeschwindigkeit kann sich verlangsamen oder Rauschen kann auftreten und Bilder werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Es wird empfohlen, die Bildschirmmatrix auf maximal 5 x 5 Bildschirmkonfigurationen (25 Monitore) einzustellen.

*4 Bildschirm Matrix

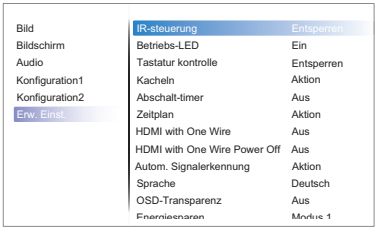
Beispiel: 2 x 2 Bildschirm Matrix (4 Monitore)
H Monitore = 2 Monitore
V Monitore = 2 Monitore



Beispiel: 5 x 5 Bildschirm Matrix (25 Monitore)
H Monitore = 5 Monitore
V Monitore = 5 Monitore



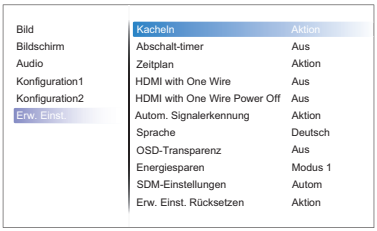
Erw. Einst.
Advanced option



Einstellungselement	Problem / Option		Zu drückende Taste
Abschalt-timer Off Timer	Stellen Sie ein, wenn das Monitor ausgeschaltet werden soll. (in Stunden) Aus / 1 - 24 stunden		
Zeitplan Schedule	Schedule list		Bis zu 7 Zeitpläne können eingestellt werden.
	Schedule 1/2/3/4/ 5/6/7	Enable	Zeitplan aktivieren / deaktivieren. **HINWEIS** Wenn ein Konflikt mit einer anderen Zeitplan besteht oder leer gesetzt ist, können Sie den Zeitplan nicht aktivieren.
		Startzeit	Einschaltzeit einstellen.
		Endzeit	Ausschaltzeit einstellen.
		Eingabe	Signaleingang wählen, mit welchem das Monitor automatisch das nächste Mal eingeschaltet werden soll. HDMI1 / HDMI2 / HDMI3 / DVI-I / DisplayPort / VGA / SDM*5 / Media Player / Browser / iiSignage / PDF Player / Custom
		Wdg.-Liste 1/2/3/4/5/6/7	Legen Sie die Dateien fest, die aus den Wiedergabelisten(1 -7) des Mediaplayers, PDF-Players und Browsers wiedergegeben werden sollen
		Wochentage	Wochentag einstellen. SO / MO / DI / MI / DO / FR / SA
		Jede woche	Wochenintervalle wiederholen.
	Zurück	Änderungen nicht speichern.	
	Speichern	Zeitplan speichern .	
HDMI with One Wire HDMI with One Wire	Aus	Die HDMI with One Wire ist ausgeschalten.	
	Ein	Steuern Sie alle per HDMI-Kabel verbundenen Geräte mit einer Fernbedienung.	
HDMI with One Wire Power Off HDMI with One Wire Power Off	Aus	Die HDMI with One Wire Power Off ist ausgeschalten.	
	Ein	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste am Gerät, das mit dem HDMI-Kabel verbunden ist, um in den Standby-Modus zu wechseln.	
Autom. Signalerkennung *6 Auto signal detection	Aus	Deaktivieren Sie die Auto signal detection.	
	Alles *7	Erkennt automatisch alle Quellen, wenn kein Signal am Standardeingang vorhanden ist und wählt das verfügbare Signal automatisch aus.	
	Failover	Erkennt Quellen automatisch in benutzerdefinierter Reihenfolge, wenn kein Signal am Standardeingang vorhanden ist und wählt das verfügbare Signal automatisch aus.	

*5 Es kann nur verwendet werden, wenn SDM-S/SDM-L installiert ist.
*6 Das Display erkennt und wählt die verfügbare Signalquelle automatisch aus.
*7 Reihenfolge der Feststellung: HDMI1 ⟶ HDMI2 ⟶ HDMI3 ⟶ DP ⟶ OPS ⟶ Media Player ⟶ Browser ⟶ iiSignage ⟶ PDF Player ⟶ Custom

Erw. Einst.
Advanced option



Einstellungselement	Problem / Option				Zu drückende Taste
Sprache Language	English	Englisch	繁體中文	Traditionelles Chinesisch	
	Deutsch	Deutsch	日本語	Japanisch	
	简体中文	Vereinfachtes Chinesisch	Português	Portugiesisch	
	Français	Französisch	اللغة العربية	Arabisch	
	Italiano	Italienisch	Dansk	Dänisch	
	Español	Spanisch	Svenska	Schwedisch	
	Русский	Russisch	Suomalainen	Finnisch	
	Polski	Polnisch	Norsk	Norwegisch	
	Türkçe	Türkisch	Nederlands	Holländisch	
OSD-Transparenz OSD Transparency	Der Hintergrund von OSD wird transparent gebildet. Aus / 1 - 100				

Energiesparen Power Save		Power-Taste aus	Kein Signal	WOL	Android
	Modus1	Gleichstrom(DC) aus	Gleichstrom(DC) aus	Ein	ARM aus
	Modus2	Für dieses Model nicht verfügbar.			
	Modus3	Hintergrundbeleuchtung aus	Hintergrundbeleuchtung aus	Aus	ARM aus
	Modus4	Hintergrundbeleuchtung aus	Hintergrundbeleuchtung an, zeigt "kein Signal"	Aus	ARM aus

SDM-Einstellungen*8 SDM settings	Autom	Wenn Sie die Stromversorgung des Displays einschalten wird und die Eingangsquelle auf SDM umschalten wird, wird die SDM-Stromversorgung automatisch eingeschaltet.
	Immer aus	SDM ist immer ausgeschaltet.
	Immer ein	SDM ist immer eingeschaltet.
Erw. Einst. Rücksetzen Advanced option reset	Abbrechen	Zurück zum Menü.
	Zurücksetzen	Die erweiterte Optionseinstellung wird mit Ausnahme von "Datum und Uhrzeit" im Optionsmenü "Erweitert" auf die werkseitig voreingestellten Daten zurückgesetzt.

*8 Wenn "Energiesparmodus" auf Modus3 oder Modus4 eingestellt ist, wird die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet, SDM bleibt jedoch eingeschaltet.

APPLICATION

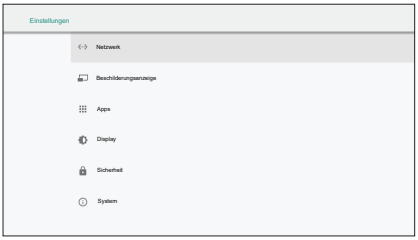
Drücken Sie die Taste HOME und die Nummer 1668 auf der Fernbedienung.



oder

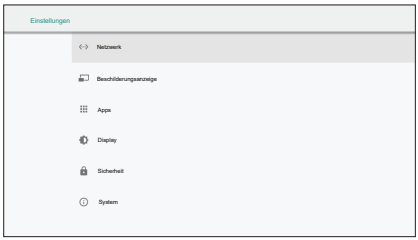


<Einstellungen>



Einstellungselement	Problem / Option		
Netzwerk Network	Ethernet	LAN Einstellungen. Deaktivieren / Aktivieren(Verbindungstyp: DHCP/ Statische IP/IP-Adresse/Netzmaske/DNS-Adresse/ Gateway, MAC-Adresse)	
Beschilderungsanzeige Signage Display	Allgemeine Einstellungen	Beschilderungs anzeigename	Display Netzwerkname einstellen.
		Startbild*1	Boot-Animation auswählen*2
		Bildschirmaufnahme	Deaktivieren / Aktivieren(Intervall, Startzeit, Endzeit, Wiederholen, Speichern auf, ildschirmaufnahmen bereinigen, Screenshots per E-Mail versenden)
	Servereinstellungen	E-Mail-Benachrichtigung	Deaktivieren / Aktivieren(SMTP, Manager-E-Mail, Test)
		FTP	Deaktivieren / Aktivieren(Konto, Kennwort, Speicherpfad, Port)
	Eingangseinstellungen	Medienplayer	Bearbeiten Sie die Wiedergabelisten- und Effekt-Einstellungen für den Media Player.
		Browser	Lesezeichenkonfiguration bearbeiten
		iiSignage*3	Stellen Sie die iiSignage.
		PDF-Player	Bearbeiten Sie die Wiedergabelisten- und Effekt-Einstellungen für den Media Player.
		App anpassen	Bearbeiten Sie die benutzerdefinierte App.
	Netzwerkanwendung	Proxy	Den Proxy-Server einstellen. Deaktivieren / Aktivieren(Hostname: IP-Adresse des Proxyservers, Port: Portnummer des Proxyservers, Typ: Proxyservertyp)
		Plattform-Web-API	Deaktivieren / Aktivieren(Plattform-Web-API)
		OTSP-Netzwerkanschluss	Ändern Sie die OTSP-Netzwerkanschluss.

*1 Das Boot-Logo ist nur verfügbar, wenn Sie im OSD-Menü "Konfiguration2" in der Logo-Funktion "Benutzer" auswählen.
*2 Weitere Informationen zur benutzerdefinierten Boot-Animation finden auf der IIYAMA-Website im Downloadbereich des jeweiligen Produktes.
*3 Weitere Informationen zur iiSignage finden auf der IIYAMA-Website im Downloadbereich des jeweiligen Produktes.



Einstellungselement	Problem / Option				
Beschilderungsanzeige Signage Display	Systemwerkzeuge	Speicher leeren	Löschen Sie alle Daten in den Signage Ordnern. Alles / Interner Speicher / USB-Speicher / SD-Karte		
		Werksrücksetzung	Abbrechen	Zurück zum Menü.	
			OK	Einstellungen ab Werk werden wiederhergestellt.	
		Beschilderungs anzeigeeinstellungen exportieren	Exportieren in den Signage-Ordner unter USB / SD. USB-Speicher / SD-Karte		
		Beschilderungs anzeigeeinstellungen importieren	Importieren aus dem Signage-Ordner unter USB / SD. USB-Speicher / SD-Karte		
		Mediendateien klonen	Kopieren Sie die Mediendateien aus dem internen, USB- oder SD-Ordner.		
		Sicherheit	Externer Speicher	Deaktivieren	SD-Karte / Externer USB-Speicher entsperren.
				Aktivieren	SD-Karte / Externer USB-Speicher sperren.
	Systemaktualisierungen	Lokale Aktualisierung	Firmware update		
Apps Apps	Anwendungsinformationen anzeigen.				
Display Display	Legen Sie die Schriftgröße fest.				
Sicherheit Security	Informationen zur Speicherung von Berechtigungsnachweisen anzeigen.				
System System	Datum & Uhrzeit	Datums- und Zeitinformationen anzeigen.			
	Enteickler optionen	Wenn Sie die Systemeinstellungen ändern, kann ein Problem wie Systeminstabilität auftreten. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder an den iiyama-Kundenservice.			
	Info	Hauptinformationen: Systemaktualisierungen / Android version / Kernel version / Build number Automatische Suche nach .zip von USB oder SD-Karte. Wenn Sie die aktualisierte ZIP-Datei auswählen, wird die Monitor neu gestartet und das Update wird gestartet.			

Speichern: Speichern **Verwerfen:** Verwerfen
Entfernen: Löschen **Abbrechen:** Schließen ohne speichern

■ Schnelle Info

Drücken Sie die Info-Taste und die Nummer 77 auf der Fernbedienung.
Zeigt die Netzwerk- und Monitorinformationen an.

<Android> * Ein Android-Upgrade ist für dieses Modell nicht verfügbar.

- Einstellungen: Gehe zu den App-Einstellungen.
- Apps: Alle Apps anzeigen . (Browser/Chromium/iiSignage/File Manager/Media Player/PDF player/ Settings)
- Netzwerk: Ethernet einstellen.
- Speicher: Aktuelle Android-Speicherinformationen anzeigen.

■ Vorbereitung für die Verwendung von Media Player und PDF Player

Um den Media Player verwenden zu können, müssen Sie die Datei in einem bestimmten Ordner auf Ihrer USB- oder SD-Karte speichern.

1. Erstellen Sie einen Ordner mit dem Namen "Signage" auf Ihrer USB- oder SD-Karte, und erstellen Sie einen Unterordner (Video / Foto / Musik / PDF) in diesem Ordner.
   -videos in /signage/video/
   -photos in /signage/photo/
   -music in /signage/music/
   -pdfs in /signage/pdf/
2. Speichern Sie die Video- / Foto- / Musik- / PDF-Dateien im Unterordner Ihrer USB- oder SD-Karte.
3. Stecken Sie Ihre USB- oder SD-Karte in einen USB-Anschluss oder SD-Kartensteckplatz des Monitors.
4. Bei Verwendung des internen Speichers, speichern Sie die erforderlichen Dateien in die dafür vorgesehenen Ordner.
   -videos in /signage/video/
   -photos in /signage/photo/
   -music in /signage/music/
   -pdfs in /signage/pdf/

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Ordner ausgewählt haben.
Wenn Sie die Datei im falschen Ordner speichern, können Sie sie möglicherweise nicht finden.

■ Slide bar

- **Open:** Ordner öffnen (USB/SD-Karte)
- **Delete:** Dateien löschen.
- **Copy:** Dateien kopieren.
- **Move:** Dateien verschieben.
- **Select:** Dateien auswählen.
- **Select All:** Wählen Sie alle Dateien aus.

■ Unterstütztes Dateisystem:

FAT32

■ Unterstütztes Dateiformat:

- Musik: MP3, WMA, WMA pro, M4A, AAC, LPCM
- Video: AVI, MP4, 3GPP, MKV, ASF, VRO VOB, PS, TS
- Foto: JPEG, BMP, PNG, GIF

[Medienplayer]

· Wiedergeben: Zum Abspielen wählen Sie Wiedergabeliste
· Komp.: Playliste bearbeiten
· Einstellungen: Wiedergabefunktionen festlegen

● Komp.

1. Wählen Sie "Komp." aus. Zuerst wählen Sie eine Playlist aus, um zwischen FILE1 und FILE7 abzuspielen.
2. Wählen Sie die Datei und wählen Sie Bearbeiten oder Löschen.
3. Speichern Sie die bearbeitete Datei.
   -videos in /signage/video/
   -photos in /signage/photo/
   -music in /signage/music/
4. Wenn Sie eine Fotoliste erstellen, werden Sie gefragt, ob Sie während der Diashow Hintergrundmusik spielen möchten. Stellen Sie sie nach Ihren Wünschen ein.

■ Slide bar

- **Quelle:** Speicherplatz auswählen (USB/SD-Karte)
- **Wiedergabeliste:** Playlist anzeigen (Interner)
- **Alles wählen:** Wählen Sie alle Dateien aus.
- **Alles löschen:** Playlist löschen
- **Hinzufügen/entfernen:** Wiedergabeliste aktualisieren.
- **Anordnen:** Playlist sortieren.
- **Speichern/Abbrechen:** Playlist speichern oder löschen.
- **Zurück:** Zurück.

■ Fernbedienung

- **Option key:** Monitor Slide Bar
- ▶ **Play key:** Mediadatei abspielen
- ❚❚ **Pause key:** Standbild
- **Info key:** Mediainfo anzeigen
- **OK key:** Datei wählen/abwählen

● Wiedergeben

Wählen Sie "Wiedergeben" aus. Zuerst wählen Sie eine Playlist aus, um zwischen FILE1 und FILE7 abzuspielen.

■ Medien-Hotkey

- ▶ **Play:** Mediadatei abspielen
- ❚❚ **Pause:** Mediadatei anhalten.
- ▶▶ **Fast forward:** Um einen Sprung vorwärts 20 Sekunden.
- ◀◀ **Rewind:** Um einen Sprung rückwärts 20 Sekunden.
- ■ **Stop:** Mediadatei beenden. Wenn es sich um eine gif-Datei handelt, wird diese angehalten.

- **Einstellungen**

  Wählen Sie "Einstellungen" aus.

  • **Wiederholungsmodus:** Abspiel-Modus.

  Repeat once: Alle Dateien werden einmal wiederholt.

  Repeat all: Alle Dateien im selben Ordner wiederholt abgespielt.

  • **Diaschaueffekt:** Foto-, Diashow-Effekt.

  Von rechts nach links: Von rechts nach links wechseln.

  Falten: Horizontal von der mitte wechseln.

  Ecke: Von oben links nach unten rechts wechseln.

  Ohne: Normal

  • **Effektdauer:** Fotoeffektdauer. 5s/10s/15s/20s

[Browser]

- **Einstellungen**

  Wählen Sie "Einstellungen" aus.

  • Stellen Sie eine häufig verwendete URL ein.

  1. Wählen 1 - 7.
  2. Geben Sie URL ein und drücken Sie OK.
  3. Drücken Sie 'Option', um den Slidebar anzuzeigen.

     Import: URL-Listen importieren

     Export: URL-Listen exportieren

     Alles löschen: Alle URL-Einträge löschen

     Zurück: Slide Bar schliessen

[PDF Player]

- **Komp.**
  1. Wählen Sie "Komp." aus. Zuerst wählen Sie eine Playlist aus, um zwischen FILE1 und FILE7 abzuspielen.
  2. Wählen Sie die Datei und wählen Sie Bearbeiten oder Löschen.
  3. Speichern Sie die bearbeitete Datei.
     -pdfs in /signage/pdf/

■ Slide bar
- **Quelle:** Speicherplatz auswählen (USB/SD-Karte)
- **Wiedergabeliste:** Playlist anzeigen (Interner)
- **Alles wählen:** Wählen Sie alle Dateien aus.
- **Alles löschen:** Playlist löschen
- **Hinzufügen/entfernen:** Aktualisiere die Wiedergabeliste von der Quelle.
- **Anordnen:** Playlist sortieren.
- **Speichern/Abbrechen:** Playlist speichern oder löschen.
- **Zurück:** Zurück.

■ Fernbedienung
- **Option key:** Monitor Slide Bar
- ▶ **Play key:** Mediadatei abspielen
- i **Info key:** Mediainfo anzeigen
- OK **OK key:** Datei wählen/abwählen

- **Wiedergeben**

  Wählen Sie "Wiedergeben" aus. Zuerst wählen Sie eine Playlist aus, um zwischen FILE1 und FILE7 abzuspielen.

■ Medien-Hotkey
- ▶ **Play:** Mediadatei abspielen
- ❚❚ **Pause:** Mediadatei anhalten.
- ▶▶ **Fast forward:** Gehe zur nächsten Seite, wenn die Seite das Ende der Datei ist, wird sie zur nächsten Datei gehen.
- ◀◀ **Rewind:** Zurück zur vorherigen Seite, wenn die Seite die erste der Datei ist, wird sie auf die vorherige Datei zurückgesetzt.
- ■ **Stop:** Zurück zur ersten Seite der Datei.

■ Farb Hotkey
- **Blue key:** Zoom-in (+10%)
- **Yellow key:** Zoom-out (-10%)
- OK **OK key:** Zoom wiederherstellen

■ Pfeiltaste
- ▲ / ▼ / ◄ / ► : Seite anpassen (Wenn die Seite vergrößert oder verkleinert wurde)
- ◄ : Vorherigen Seite (Wenn die Seite nicht vergrößert oder verkleinert wurde)
- ► : Nächsten Seite (Wenn die Seite nicht vergrößert oder verkleinert wurde)

- **Einstellungen**

  Wählen Sie "Einstellungen" aus.

- **Wiederholungsmodus:** Abspiel-Modus.
  Repeat once: Alle Dateien werden einmal wiederholt.
  Repeat all: Alle Dateien im selben Ordner wiederholt abgespielt.
- **Effektdauer:** PDFeffektdauer. 5s/10s/15s/20s

[iiSignage]

Server/Konto/PIN-Code/Version(Ver.2/Ver.3)*/Inhalt setzen(Interner Speicher/USB-Speicher/SD-Karte).

* Wenn Ver.2, Der Server / Account / PIN-Code wird grau dargestellt, um anzuzeigen, dass er für dieses Modell nicht verfügbar ist.
  Wenn Ver.3, Der Server / Account / PIN-Code ist verfügbar.

Um die Funktionalität nutzen zu können, laden Sie bitte die iiSignage-Software und das Benutzerhandbuch von unserer Website https://iiyama.com/iisignage herunter

Die iiSignage-Software verwendet den Netzwerk-Port: 9989. Weitere Informationen finden Sie im iiSignage-Benutzerhandbuch

[Chromium]

Verbinden Sie das Netzwerk und durchsuchen Sie das Internet.

[File Manager]

Dateien im internen Speicher, USB und SD-Karte durchsuchen.

[Einstellungen]

Siehe hierzu Einstellungen auf Seite 41, 42.

[Custom]

Favoriten Apps festlegen.

HINWEIS

- Nur Benutzer installierte App anzeigen.
- Wird nicht in der System-Vorinstallations-App angezeigt.

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN

Stellen Sie das Bild auf folgende Weise ein, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten, wenn Sie analogen Eingang wählen.

- Die Bildschirmeinstellungen, die in dieser Anleitung beschrieben werden, eignen sich für die Einstellung der Bildposition und dem Minimieren von Flimmern oder Unschärfe bei Verwendung eines bestimmten Computers.
- Der Monitor ist so konzipiert, dass er die beste Leistung bei einer Auflösung von 3840 × 2160 erzielt. Das Bild kann aber bei einer Auflösung von weniger als 3840 × 2160 ebenfalls optimal sein, wobei es automatisch so gestreckt wird, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt. Bei normaler Verwendung wird eine Auflösung von 3840 × 2160 empfohlen.
- Angezeigter Text oder Zeilen können verschwommen oder verzerrt erscheinen, wenn das Bild bei der Änderung der Bildschirmgröße gestreckt wird.
- Sie sollten am besten die Bildposition und -frequenz mit den Steuerelementen des Monitors und nicht mit Hilfe von Computersoftware oder Dienstprogrammen vornehmen.
- Nehmen Sie Änderungen erst dann vor, wenn sich der Monitor für mindestens 30 Minuten warmgelaufen hat.
- Je nach Auflösung oder Signaltiming sind nach dem Auto Setup evtl. noch weitere Einstellungsänderungen erforderlich.
- Das Auto Setup funktioniert u.U. nicht korrekt, wenn das Bild nicht nach dem standardmäßigen Bildschirmmuster eingestellt wird. In diesem Fall müssen Sie die Änderungen auf manuelle Weise vornehmen.

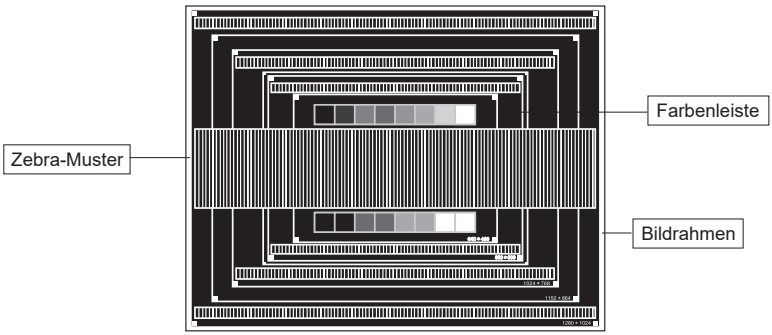
Der Bildschirm lässt sich auf zweierlei Weise einstellen. Eine Möglichkeit ist die automatische Einstellung von Position, Takt und Fokus. Die andere Möglichtkeit ist die manuelle Anpassung der jeweiligen Einstellungen.
Führen Sie erst das Auto Setup durch, wenn Sie den Monitor an einen neuen Computer anschließen oder wenn die Auflösung geändert wurde. Wenn es auf dem Bildschirm zu Flimmern oder Unschärfe kommt oder das Bild nicht in den Anzeigebereich passt, nachdem Sie Auto Setup durchgeführt haben, ist eine manuelle Justierung erforderlich. Beide Einstellungen sollten mit Hilfe des standardmäßigen Bildschirmmusters (Test.bmp) vorgenommen werden, das Sie auf der Webseite von IIYAMA (http://www.iiyama.com) erhalten können.
Stellen Sie das Bild auf folgende Weise ein, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten.
Folgende Anleitung eignet sich für Windows® OS.

① **Zeigen Sie das Bild mit der optimalen Auflösung an.**

② **Richten Sie die Bilddatei Test.bmp (Muster für Bildschirmeinstellung) als Bildschirmhintergrund ein.**

HINWEIS
- Lesen Sie hierzu die entsprechenden Begleitinformationen.
- Stellen Sie im Dialogfeld für die Bildschirmhintergrundeinstellung die Anzeigeposition auf Mitte ein.

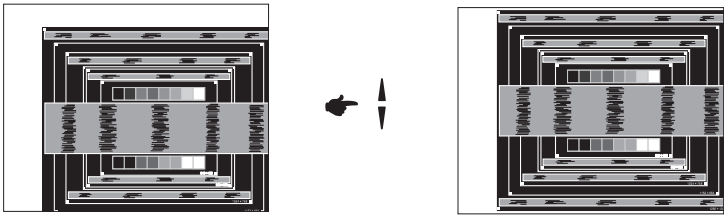
[Einstellungsmuster]



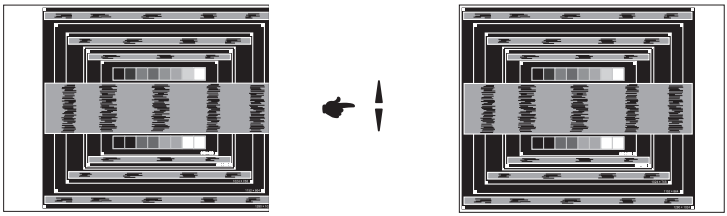
③ **Manuelle Bildanpassung. (Autom. Abgleich)**

④ **Stellen Sie das Bild manuell ein, indem Sie folgendermaßen vorgehen, wenn es auf dem Bildschirm zu Flimmern oder Unschärfe kommt oder das Bild nicht in den Anzeigebereich passt, nachdem das Auto Setup durchgeführt wurde.**

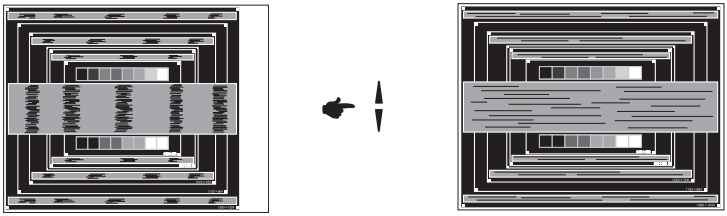
⑤ **Stellen Sie die V.Position ein, so dass der obere und untere Rand des Bildes in den Anzeigebereich passt.**



⑥ **1) Stellen Sie die H.Position ein, so dass der linke Rand des Bildes zum linken Rand des Anzeigebereichs verschoben wird.**



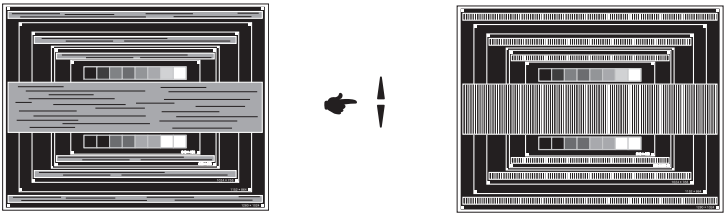
2) Stecken Sie den rechten Rand des Bildes zum rechten Rand des Anzeigebereichs, indem Sie Takt anpassen.



HINWEIS

- Wenn sich der linke Rand des Bilds während der Einstellung von Takt vom Rand des Anzeigebereichs entfernt, führen Sie die Schritte 1) und 2) erneut aus.
- Eine andere Möglichkeit der Einstellung von Takt ist die Korrektur der vertikalen Wellenlinien im Zebramuster.
- Während der Einstellung von Takt , H.Position und V.Position kann es im Bild zum Flimmern kommen.
- Wenn der Bildrahmen größer oder kleiner ist als der Anzeigebereich, nachdem Sie Takt eingestellt haben, wiederholen Sie den Vorgang beginnend mit Schritt ③.

⑦ **Stellen Sie Fokus ein, um Rauschen von horizontalen Wellen, Flimmern oder Unschärfe im Zebramuster zu korrigieren.**



HINWEIS

- Falls es in einem Bereich des Bildschirms weiterhin zu starkem Flimmern oder zu starker Unschärfe kommt, wiederholen Sie die Schritte ⑥ und ⑦ , da Takt in diesem Fall evtl. nicht korrekt eingestellt wurde.
- Passen Sie H.Position nach Einstellung von Fokus ein, falls die horizontale Position während der Anpassung verändert wurde.

⑧ **Passen Sie Helligkeit und Farbe ein, um das gewünschte Bild zu erhalten, nachdem Sie Pixeluhr und Fokus eingestellt haben.**

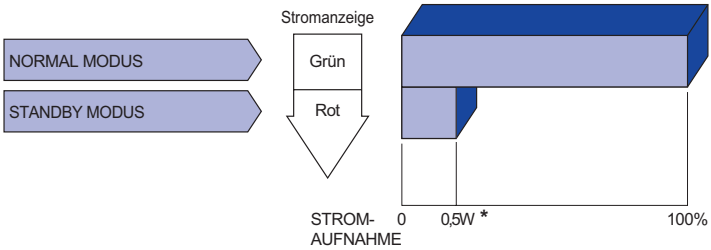
Richten Sie Ihren eigenen Bildschirmhintergrund wieder ein.

STANDBY FUNKTION

Die Funktion zur Standby in diesem Produkt entspricht den Anforderungen für VESA DPMS. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird unnötiger Stromverbrauch durch den Monitor reduziert, während der Monitor nicht bedient wird.
Um diese Funktion nutzen zu können, muss der Monitor an einen VESA DPMS-konformen Computer angeschlossen sein. Der Monitor verhält sich für die Standby folgendermaßen. Die Funktion zur Standby, einschließlich der Einstellungen für den Timer, wird vom Betriebssystem gesteuert. Lesen Sie die Bedienungsanleitung für das Betriebssystem, um Informationen über die Konfiguration zu finden.

■ Standby Modus

Wenn das Videosignal vom Computer nicht aktiv sind, geht der Monitor in den Standby Modus über, in dem der Stromverbrauch auf weniger als 0,5W* reduziert wird. Der Bildschirm wird dunkel, und die Stromanzeige leuchtet rot auf. Sie können den Monitor aus dem Standby Modus in wenigen Sekunden wiederaufwecken, wenn Sie entweder auf die Tastatur drücken oder die Maus bewegen.



* USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

HINWEIS Selbst wenn sich der Monitor im Standby Modus befindet, verbraucht er Strom. Sie sollten den Monitor daher immer ganz ausschalten, wenn Sie ihn für einen längeren Zeitraum, z.B. in der Nacht oder am Wochenende, nicht verwenden, um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden.

FEHLERSUCHE

Falls der Monitor nicht richtig arbeitet, suchen Sie bitte zuerst an Hand dieser Liste nach der Ursache:

1. Überprüfen Sie die Einstellungen wie im Abschnitt MONITOR BEDIENEN beschrieben. Falls der Monitor kein Bild darstellt , gehen Sie zu Punkt 2.
2. Wenn das Problem nicht behoben ist, suchen Sie die Ursache wie unten beschrieben.
3. Sollten Sie ein Problem bemerken, das nicht in der Liste aufgeführt ist und Sie nicht anhand der Vorschläge beheben können, schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie den Netzstecker vom Gerät und wenden Sie sich für weitere Hilfe an Ihren Fachhändler.

Problem	Abhilfe
① Kein Bild.	
(Betriebszustands-anzeige ist aus)	☐ Steckt das Stromkabel richtig? ☐ Hauptschalter auf ON? ☐ Überprüfen Sie mit Hilfe eines anderen Gerätes, ob überhaupt Strom Steht der vorhanden ist.
(Betriebszustands-anzeige ist grün)	☐ Ist der Bildschirmschoner aktiviert? Zur Überprüfung bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste des Keyboards. ☐ Drehen Sie Kontrast und/oder Helligkeit auf. ☐ Ist der Computer eingeschaltet? ☐ Ist das Signalkabel richtig eingesteckt? ☐ Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
(Betriebszustands-anzeige ist rot)	☐ Falls der Monitor im Standby Modus ist, bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste des Keyboards. ☐ Ist der Computer eingeschaltet? ☐ Ist das Signalkabel richtig eingesteckt? ☐ Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
② Das Bild ist nicht synchronisiert.	☐ Ist das Signalkabel richtig eingesteckt (verpolt)? ☐ Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
③ Das Bild ist nicht in der Mitte.	☐ Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
④ Das Bild ist zu dunkel oder zu hell.	☐ Entspricht der Videoausgangspegel den Spezifikationen des Monitors?
⑤ Das Bild wackelt.	☐ Entspricht die Spannungsversorgung den Spezifikationen des Monitors? ☐ Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
⑥ Kein Ton.	☐ Die Audio Geräte (Computer, Soundkarte u.s.w.) sind eingeschalten. ☐ Das Audiokabel ist richtig angeschlossen. ☐ Erhöhen Sie die Lautstärke. ☐ Stummschaltung ist AUS. ☐ Der Level des Audiosignales ihrer Soundkarte ist innerhalb der Spezifikationen des Monitors.
⑦ Der Sound ist zu laut oder zu leise.	☐ Der Level des Audiosignales ihrer Soundkarte ist innerhalb der Spezifikationen des Monitors.
⑧ Seltsame Geräusche sind zu hören.	☐ Das Audiokabel ist richtig angeschlossen.

INFORMATIONEN ZUM RECYCLING

Für besseren Umweltschutz bitte schaffen Sie nicht Ihren Monitor ab.
Besichtigen Sie bitte unsere Web site: www.iiyama.com für die Monitorwiederverwertung.

ANHANG

Irrtum und Änderungen in Design und Spezifikationen vorbehalten.

TECHNISCHE DATEN : ProLite LH3252HS

Grösse-Kategorie		32"
LCD-Fläche	Panel-technologie	ADS
	Grösse	Diagonal: 31,5" (80cm)
	Lochabstand	0,36375mm H × 0,36375mm V
	Helligkeit	400cd/m^2 (Typisch)
	Kontrastrate	1200 : 1 (Typisch)
	Ansichtbereich	Horizontal: 178 Grad, Vertikal: 178 Grad (Typisch)
	Reaktionszeit	8ms (Typisch: Grau zum Grau)
Anzeigefarben		8bit (Ca.16.7M)
Sync-Frequenz		DVI: Horizontal: 30,0-80,0kHz, Vertikal: 50-75Hz HDMI: Horizontal: 30,0-135,0kHz, Vertikal: 50-75Hz
Physikalisch Auflösung		1920 × 1080, 2,1 Megapixel
Max. unterstützte Auflösung		DVI: 1920 × 1080 60Hz HDMI: 1920 × 1080 60Hz
Eingangsanschluss		DVI-I, HDMI × 2
Eingangs-Audioanschluss		ø 3,5mm minibuchse (Stereo)
LAN		RJ45
Serielle Schnittstelle		RS 232C In/Out ø 2,5mm sub-minibuchse
Plug & Play		VESA DDC2B™
Eingangs-Videosignal		Digital: DVI (Digital Visual Interface Standard Rev.1,0) Digital: HDMI
Eingangs-Audiosignal		Maximal 0,5Vrms
IR Anschluss		IR Eingangs/Ausgangs
USB Anschluss		USB2.0(DC5V, 500mA) (USB Media Player) × 2
Micro SD-Kartensteckplatz		Micro SD
Lautsprecher		Internal: 10W×2 (Stereolautsprecher)
Maximale Bildschirmgröße		698,40mm B × 392,85mm H / 27,5" B × 15,5" H
Netzquelle		100-240VAC, 50/60Hz, 1,0A
Stromverbrauch*		Typisch 45W, Standby Modus : Maximal 0,5W
Abmessungen / Gewicht		726,5 × 425,5 × 65,0mm / 28,6 × 16,8 × 2,6 " (B×H×T), 5,7kg / 12,6lbs
Umgebungsbedingungen		Betrieb: Temperatur 0 bis 40°C / 32 bis 104°F Luftfeuchtigkeit 20 bis 80% (nicht kondensierend) Speicher: Temperatur -20 bis 60°C / 4 bis 140°F Luftfeuchtigkeit 5 bis 95% (nicht kondensierend)
Zertifikate		CE, UKCA, EAC, TÜV-Bauart

HINWEIS * USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

TECHNISCHE DATEN : ProLite LH4352UHS

Grösse-Kategorie		43"
LCD-Fläche	Panel-technologie	ADS
	Grösse	Diagonal: 42,5" (108cm)
	Lochabstand	0,245mm H × 0,245mm V
	Helligkeit	500cd/m^2 (Typisch)
	Kontrastrate	1200 : 1 (Typisch)
	Ansichtbereich	Horizontal: 178 Grad, Vertikal: 178 Grad (Typisch)
	Reaktionszeit	8ms (Typisch: Grau zum Grau)
Anzeigefarben		Ca.1,07 Milliarden
Sync-Frequenz		DVI: Horizontal: 30,0-80,0kHz, Vertikal: 50-75Hz HDMI/DisplayPort: Horizontal: 30,0-135,0kHz, Vertikal: 50-75Hz
Physikalisch Auflösung		3840 × 2160, 8,3 Megapixel
Max. unterstützte Auflösung		DVI: 1920 × 1080 60Hz HDMI/DisplayPort: 3840 × 2160 60Hz
Eingangsanschluss		DVI-I, HDMI × 3, DisplayPort
Eingangs-Audioanschluss		ø 3,5mm minibuchse (Stereo)
LAN		RJ45
Serielle Schnittstelle		RS 232C In/Out ø 2,5mm sub-minibuchse
Plug & Play		VESA DDC2B™
Eingangs-Videosignal		Digital: DVI (Digital Visual Interface Standard Rev.1,0) Digital: HDMI, DisplayPort
Eingangs-Audiosignal		Maximal 0,5Vrms
IR Anschluss		IR Eingangs/Ausgangs
USB Anschluss		USB2.0(DC5V, 500mA) (USB Media Player) × 2
Micro SD-Kartensteckplatz		Micro SD
Ausgangsanschluss		DisplayPort
Lautsprecher		Internal: 10W×2 (Stereolautsprecher)
Maximale Bildschirmgröße		941,18mm B × 529,42mm H / 37,1" B × 20,8" H
Netzquelle		100-240VAC, 50/60Hz, 2,4A
Stromverbrauch*		Typisch 116W, Standby Modus : Maximal 0,5W
Abmessungen / Gewicht		973,0 × 561,0 × 63,5mm / 38,3 × 22,1 × 2,5 " (B×H×T), 10,7kg / 23,6lbs
Umgebungsbedingungen		Betrieb: Temperatur 0 bis 40°C / 32 bis 104°F Luftfeuchtigkeit 20 bis 80% (nicht kondensierend) Speicher: Temperatur -20 bis 60°C / 4 bis 140°F Luftfeuchtigkeit 5 bis 95% (nicht kondensierend)
Zertifikate		CE, UKCA, EAC, TÜV-Bauart

HINWEIS * USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

TECHNISCHE DATEN : ProLite LH5052UHS

Grösse-Kategorie		50"
LCD-Fläche	Panel-technologie	VA
	Grösse	Diagonal: 49,5" (125,7cm)
	Lochabstand	0,2854mm H × 0,2854mm V
	Helligkeit	500cd/m^2 (Typisch)
	Kontrastrate	4000 : 1 (Typisch)
	Ansichtbereich	Horizontal: 178 Grad, Vertikal: 178 Grad (Typisch)
	Reaktionszeit	8ms (Typisch: Grau zum Grau)
Anzeigefarben		Ca.1,07 Milliarden
Sync-Frequenz		DVI: Horizontal: 30,0-80,0kHz, Vertikal: 50-75Hz HDMI/DisplayPort: Horizontal: 30,0-135,0kHz, Vertikal: 50-75Hz
Physikalisch Auflösung		3840 × 2160, 8,3 Megapixel
Max. unterstützte Auflösung		DVI: 1920 × 1080 60Hz HDMI/DisplayPort: 3840 × 2160 60Hz
Eingangsanschluss		DVI-I, HDMI × 3, DisplayPort
Eingangs-Audioanschluss		ø 3,5mm minibuchse (Stereo)
LAN		RJ45
Serielle Schnittstelle		RS 232C In/Out ø 2,5mm sub-minibuchse
Plug & Play		VESA DDC2B™
Eingangs-Videosignal		Digital: DVI (Digital Visual Interface Standard Rev.1,0) Digital: HDMI, DisplayPort
Eingangs-Audiosignal		Maximal 0,5Vrms
IR Anschluss		IR Eingangs/Ausgangs
USB Anschluss		USB2.0(DC5V, 500mA) (USB Media Player) × 2
Micro SD-Kartensteckplatz		Micro SD
Ausgangsanschluss		DisplayPort
Lautsprecher		Internal: 10W×2 (Stereolautsprecher)
Maximale Bildschirmgröße		1095,84mm B × 616,41mm H / 43,1" B × 24,3" H
Netzquelle		100-240VAC, 50/60Hz, 2,6A
Stromverbrauch*		Typisch 147W, Standby Modus : Maximal 0,5W
Abmessungen / Gewicht		1128,5 × 649,0 × 63,5mm / 44,4 × 25,6 × 2,5 " (B×H×T), 14,7kg / 32,4lbs
Umgebungsbedingungen		Betrieb: Temperatur 0 bis 40°C / 32 bis 104°F Luftfeuchtigkeit 20 bis 80% (nicht kondensierend) Speicher: Temperatur -20 bis 60°C / 4 bis 140°F Luftfeuchtigkeit 5 bis 95% (nicht kondensierend)
Zertifikate		CE, UKCA, EAC, TÜV-Bauart

HINWEIS * USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

TECHNISCHE DATEN : ProLite LH5552UHS

Grösse-Kategorie		55"
LCD-Fläche	Panel-technologie	VA
	Grösse	Diagonal: 54,6" (138,8cm)
	Lochabstand	0,315mm H × 0,315mm V
	Helligkeit	500cd/m^2 (Typisch)
	Kontrastrate	5000 : 1 (Typisch)
	Ansichtbereich	Horizontal: 178 Grad, Vertikal: 178 Grad (Typisch)
	Reaktionszeit	8ms (Typisch: Grau zum Grau)
Anzeigefarben		Ca.1,07 Milliarden
Sync-Frequenz		DVI: Horizontal: 30,0-80,0kHz, Vertikal: 50-75Hz HDMI/DisplayPort: Horizontal: 30,0-135,0kHz, Vertikal: 50-75Hz
Physikalisch Auflösung		3840 × 2160, 8,3 Megapixel
Max. unterstützte Auflösung		DVI: 1920 × 1080 60Hz HDMI/DisplayPort: 3840 × 2160 60Hz
Eingangsanschluss		DVI-I, HDMI × 3, DisplayPort
Eingangs-Audioanschluss		ø 3,5mm minibuchse (Stereo)
LAN		RJ45
Serielle Schnittstelle		RS 232C In/Out ø 2,5mm sub-minibuchse
Plug & Play		VESA DDC2B™
Eingangs-Videosignal		Digital: DVI (Digital Visual Interface Standard Rev.1,0) Digital: HDMI, DisplayPort
Eingangs-Audiosignal		Maximal 0,5Vrms
IR Anschluss		IR Eingangs/Ausgangs
USB Anschluss		USB2.0(DC5V, 500mA) (USB Media Player) × 2
Micro SD-Kartensteckplatz		Micro SD
Ausgangsanschluss		DisplayPort
Lautsprecher		Internal: 10W×2 (Stereolautsprecher)
Maximale Bildschirmgröße		1209,6mm B × 680,4mm H / 47,6" B × 26,8" H
Netzquelle		100-240VAC, 50/60Hz, 3A
Stromverbrauch*		Typisch 133W, Standby Modus : Maximal 0,5W
Abmessungen / Gewicht		1242,0 × 712,5 × 63,5mm / 48,9 × 28,1 × 2,5 " (B×H×T), 16,7kg / 36,8lbs
Umgebungsbedingungen		Betrieb: Temperatur 0 bis 40°C / 32 bis 104°F Luftfeuchtigkeit 20 bis 80% (nicht kondensierend) Speicher: Temperatur -20 bis 60°C / 4 bis 140°F Luftfeuchtigkeit 5 bis 95% (nicht kondensierend)
Zertifikate		CE, UKCA, EAC, TÜV-Bauart

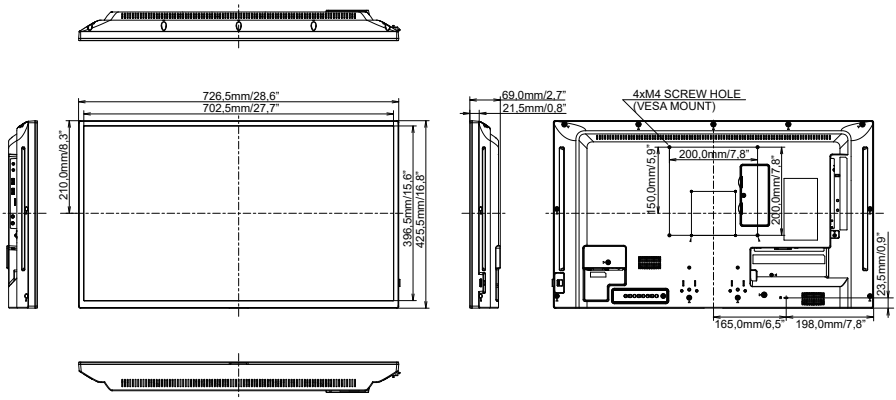
HINWEIS * USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

TECHNISCHE DATEN : ProLite LH6552UHS

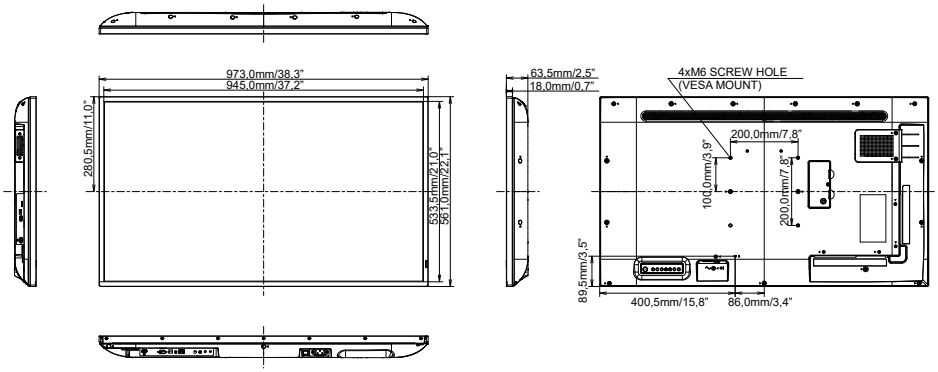
Grösse-Kategorie		65"
LCD-Fläche	Panel-technologie	ADS
	Grösse	Diagonal: 64,5" (164cm)
	Lochabstand	0,372mm H × 0,372mm V
	Helligkeit	500cd/m^2 (Typisch)
	Kontrastrate	1200 : 1 (Typisch)
	Ansichtbereich	Horizontal: 178 Grad, Vertikal: 178 Grad (Typisch)
	Reaktionszeit	8ms (Typisch: Grau zum Grau)
Anzeigefarben		Ca.1,07 Milliarden
Sync-Frequenz		DVI: Horizontal: 30,0-80,0kHz, Vertikal: 50-75Hz HDMI/DisplayPort: Horizontal: 30,0-135,0kHz, Vertikal: 50-75Hz
Physikalisch Auflösung		3840 × 2160, 8,3 Megapixel
Max. unterstützte Auflösung		DVI: 1920 × 1080 60Hz HDMI/DisplayPort: 3840 × 2160 60Hz
Eingangsanschluss		DVI-I, HDMI × 3, DisplayPort
Eingangs-Audioanschluss		ø 3,5mm minibuchse (Stereo)
LAN		RJ45
Serielle Schnittstelle		RS 232C In/Out ø 2,5mm sub-minibuchse
Plug & Play		VESA DDC2B™
Eingangs-Videosignal		Digital: DVI (Digital Visual Interface Standard Rev.1,0) Digital: HDMI, DisplayPort
Eingangs-Audiosignal		Maximal 0,5Vrms
IR Anschluss		IR Eingangs/Ausgangs
USB Anschluss		USB2.0(DC5V, 500mA) (USB Media Player) × 2
Micro SD-Kartensteckplatz		Micro SD
Ausgangsanschluss		DisplayPort
Lautsprecher		Internal: 10W×2 (Stereolautsprecher)
Maximale Bildschirmgröße		1428,48mm B × 803,52mm H / 56,2" B × 31,6" H
Netzquelle		100-240VAC, 50/60Hz, 4A
Stromverbrauch*		Typisch 183W, Standby Modus : Maximal 0,5W
Abmessungen / Gewicht		1462,5 × 837,5 × 93,5mm / 57,6 × 33,0 × 3,7 " (B×H×T), 27,8kg / 61,2lbs
Umgebungsbedingungen		Betrieb: Temperatur 0 bis 40°C / 32 bis 104°F Luftfeuchtigkeit 20 bis 80% (nicht kondensierend) Speicher: Temperatur -20 bis 60°C / 4 bis 140°F Luftfeuchtigkeit 5 bis 95% (nicht kondensierend)
Zertifikate		CE, UKCA, EAC, TÜV-Bauart

HINWEIS * USB Peripheriegeräte und Audio - Videogeräte sind nicht angeschlossen.

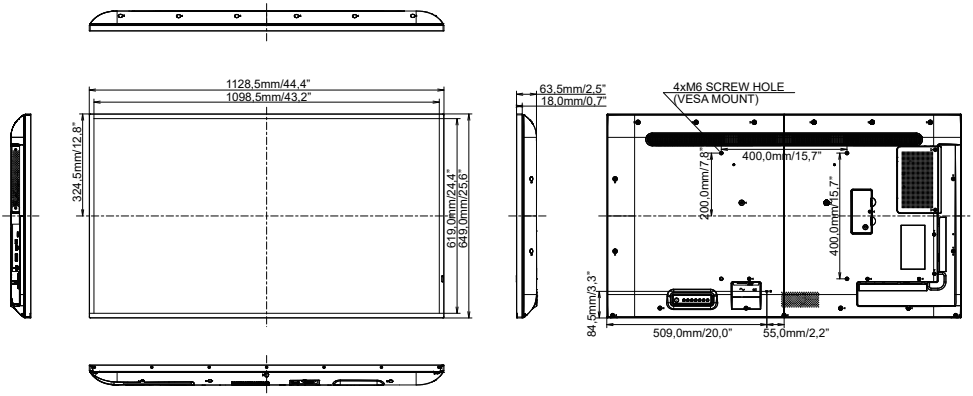
ABMESSUNGEN : ProLite LH3252HS



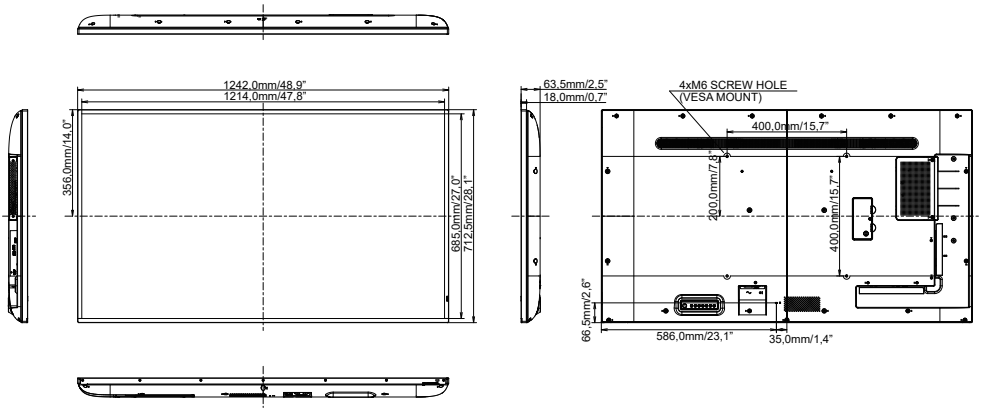
ABMESSUNGEN : ProLite LH4352UHS



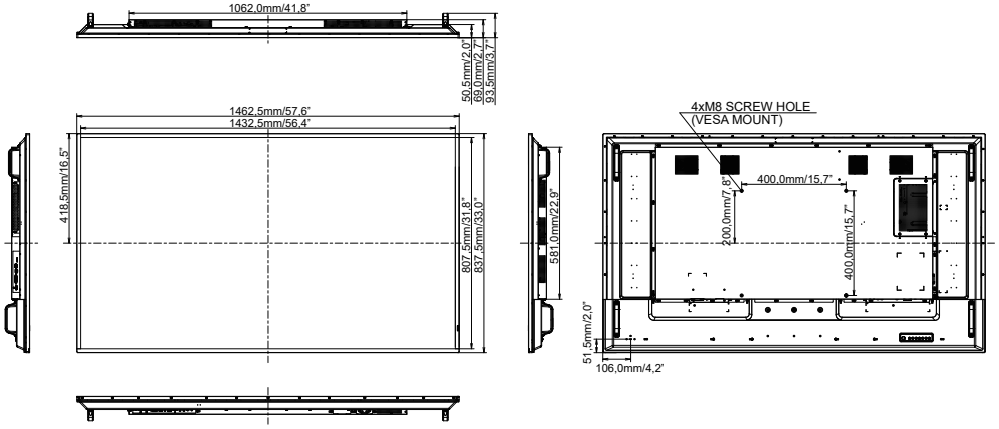
ABMESSUNGEN : ProLite LH5052UHS



ABMESSUNGEN : ProLite LH5552UHS



ABMESSUNGEN : ProLite LH6552UHS



DEUTSCH

KONFORMES TIMING

Timing			fH(kHz)	fV(Hz)	Dot clock (MHz)	VGA(via DVI)	DVI	HDMI1	HDMI2	HDMI3	DisplayPort
VESA	VGA 640x480		31,5	60,0	25,175	○	○	○	○	○	○
	SVGA 800x600		37,9	60,0	40,000	○	○	○	○	○	○
	XGA 1024x768		48,4	60,0	65,000	○	○	○	○	○	○
	WXGA 1280x768		47,8	60,0	79,500	○	○	○	○	○	○
	QVGA 1280x960		60,0	60,0	108,000	○	○	○	○	○	○
	SXGA 1280x1024		64,0	60,0	108,000	○	○	○	○	○	○
	HD FWXGA 1366x768		47,7	60,0	85,500	○	○	○	○	○	○
	CVT 1400x900		55,9	60,0	106,500	○	○	○	○	○	○
	WSXGA 1680x1050		65,3	60,0	146,250	○	○	○	○	○	○
	FHD 1920x1080		67,5	60,0	148,500	○	○	○	○	○	○
	4K 3840x2160		67,5	30,0	297,000			○	○	○	○
			135,0	60,0	594,000			○	○	○	○
IBM	720x400		31,5	70,0	28,320	○	○	○	○	○	○
SD	NTSC-M		15,7	60,0	13,500						
	NTSC-J		15,7	60,0	13,500						
	PAL-BDGHI		15,7	60,0	13,500						
	480i	60Hz	15,7	60,0	13,500			○	○	○	○
	576i	50Hz	15,6	50,0	13,500			○	○	○	○
	480p	60Hz	31,5	60,0	27,000			○	○	○	○
	576p	50Hz	31,3	50,0	27,000			○	○	○	○
HD	720p	50Hz	37,5	50,0	74,250			○	○	○	○
		60Hz	45,0	60,0	74,250			○	○	○	○
	1080i	50Hz	28,1	50,0	74,250			○	○	○	○
		60Hz	33,8	60,0	74,250			○	○	○	○
	1080p	50Hz	56,3	50,0	148,500			○	○	○	○
		60Hz	67,5	60,0	148,500			○	○	○	○

* ○ bedeuted unterstützt das Timing.